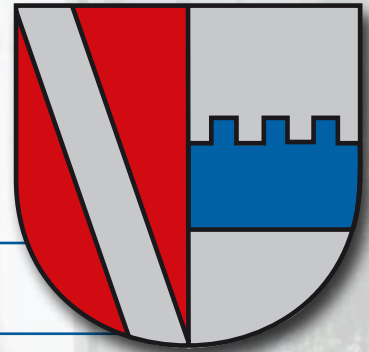


Barbinger Informationsblatt

November 2017



Herausgeber: Gemeinde Barbing | Kirchstraße 1 | 93092 Barbing
Tel. 0 94 01 - 92 29-0 | Fax 0 94 01 - 8 03 95 | www.barbing.de

Einwohner: 5732

Walhalla-Jubiläumsfeuerwerk

Mit einem großen Feuerwerk, organisiert von der Arbeitsgemeinschaft „Prachtfeuerwerk“, ist das 175. Jubiläum der Walhalla Ende Oktober gefeiert worden. Zu dem Spektakel strömten nach Polizeiangaben bis zu 40.000 Besucher an die Donau. Mehr als 3.000 Menschen verfolgten das Feuerwerk von Schiffen aus. Die Schifffahrt auf der Donau war daher zwischen Osthafen Regensburg und Sulzbach für etwa eineinhalb Stunden gesperrt. Die meisten Zuschauer reisten mit Autos, zu Fuß und mit Fahrrädern an, um das Feuerwerk vom Südufer der Donau aus zu betrachten. Trotz einer großen Anzahl von Parkmöglichkeiten kam es dabei zu Verkehrsstörungen. So mussten einige Straßen in Sarching wegen Überfüllung gesperrt werden.

Während die Pyrotechnik den Himmel über der Walhalla erhellte, spielten die Veranstalter klassische Musik von Komponisten, deren Büsten in dem 175 Jahre alten Bauwerk stehen. Ehrengäste waren der Präsident des Bayerischen Verfassungsgerichtshofs, Peter Küspert, und die bayerische Sozialministerin Emilia Müller (CSU), die zusammen mit Kulturreferent Klemens Unger sowie Bürgermeister Hans Thiel das Feuerwerk von der Kristallkönigin aus verfolgen durften.



Rund um das Feuerwerk bei der Walhalla waren Einsatzkräfte der Polizei aus Regensburg und Amberg, der Feuerwehr, des Technischen Hilfswerks Wörth an der Donau und das BRK Barbing-Neutraubling im Einsatz. Zur Verkehrsabsperzung und zur Veranstaltungssicherung waren auch die Feuerwehren Barbing, Sarching und Friesheim eingesetzt. Für die geleistete Arbeit bedankte sich Bürgermeister Thiel noch in der Nacht bei den eingesetzten Kräften von Rettungsdienst und Feuerwehr sehr herzlich. Bericht und Foto: Gemeinde Barbing

Jugendwissenstest der Gemeindefeuerwehren



Ende Oktober legten die Jugendlichen der Feuerwehren Barbing, Sarching, Friesheim, Illkofen, Auburg-Altach, Eltheim im Auburger Gerätehaus den Jugendwissenstest ab. Im Prüfungsteil mussten diverse Fragen rund um die

Feuerwehr und zum Thema Persönliche Schutzausrüstung und Kennzeichnung von Funktionsträgern beantwortet werden. Kreisbrandmeister Schöberl freute er sich, dass wieder viele Jugendliche am Wissenstest teilnahmen. Er wünschte sich, dass möglichst alle der Jugendlichen der Feuerwehr treu bleiben und auch später in den aktiven Dienst wechseln, denn bei einer Hilfsorganisation werde jede helfende Hand gebraucht. Sichtlich stolz waren die Jugendlichen und ihre Jugendwarte und Ausbilder, als nach Auswertung der Fragebögen das erfolgreiche Bestehen aller Teilnehmer verkündet wurde. Kreisbrandmeister Günter Schöberl gratulierte den Jugendlichen zur bestandenen Prüfung. Im Anschluss erhielten die Jugendlichen von den Vorständen und Jugendwarten ihre Abzeichen überreicht, hier im Bild die Feuerwehr Friesheim. Bericht und Foto: Feuerwehr Friesheim



Wichtige

Informationen

in und um Barbing

Das nächste Barbinger Infoblatt erscheint voraussichtlich am 15.12.2017 (Nr. 12/17)

Annahmeschluss Donnerstag, 30.11.2017 um 12.00 Uhr. Änderungen durch nicht vorhersehbare Umstände möglich.

ÖFFNUNGSZEITEN

Rathaus: Tel. 09401/9229-0

Montag bis Freitag: 08.00 bis 12.00 Uhr

Montag bis Mittwoch: 14.00 bis 16.30 Uhr

Donnerstag: 14.00 bis 17.30 Uhr

Wertstoffhof:

Mittwoch: 10.00 bis 12.00 Uhr

Freitag: 14.00 bis 17.00 Uhr

Samstag: 09.00 bis 12.00 Uhr

Kompostplatz Sarching:

Montag bis Freitag: 08.00 bis 19.00 Uhr

Samstag: 10.00 bis 19.00 Uhr

Bücherei: Tel. 09401/ 1273

Dienstag: 10.00 bis 12.00 Uhr

Mittwoch: 15.00 bis 18.00 Uhr

Freitag: 15.00 bis 19.00 Uhr

Post Barbing:

Montag bis Freitag: 14.30 bis 17.30 Uhr

Samstag: 10.00 bis 13.00 Uhr

SPRECHZEITEN ALLGEMEINARZT

Dr. Marco Gärtner,

Hausarzt, Internist, Notfallmediziner

Bischof-Sailer-Straße 5 - 7 · 93092 Barbing

Telefon: (0 94 01) 911 32 32

Mo: 08.00 - 12.00 Uhr, 16.00 - 18.00 Uhr

Di: 08.00 - 12.00 Uhr, 16.00 - 18.00 Uhr

Mi: 08.00 - 12.00 Uhr

Do: 08.00 - 12.00 Uhr, 16.00 - 18.00 Uhr

Fr: 08.00 - 13.30 Uhr

Hausbesuche nach Vereinbarung

BIOMETRISCHE FOTOS

Biometrische Fotos für Reisepass, Personalausweis, Führerschein, etc., können im Rathaus, Zimmer 2, Meldeamt, angefertigt werden. Für 10 Euro erhalten Sie 4 Passbilder. Der Automat stehen während der Öffnungszeiten zur Benutzung bereit.

BEHINDERTENBERATUNG DES GESUNDHEITSAMTES

Für Personen mit psychischen Behinderungen, chronisch organischen Erkrankungen, Körper-, Hör- und Sehbehinderungen, Sprachauffälligkeiten sowie geistigen Behinderungen und deren Angehörige findet im Rathaus Neutraubling jeweils Donnerstag von 13.30 - 17.00 Uhr statt. Die Beratung ist vertraulich, sie steht jedermann offen und erfolgt kostenlos. Auf Wunsch können Hausbesuche durchgeführt werden. **14.12.**

Bereitschaft/Notfall - Bauhof Barbing

Telefon: (01 60) 97862416

Notdienst Entstörungsstelle REWAG

Stromnetzgebiet der Regensburg Netz GmbH:

Telefon: (09 41) 601-3555

Erdgas- und Trinkwasser-Netzgebiet der REWAG:

Telefon: (09 41) 601-3444

INFORMATIONEN ZUR MÜLLABFUHR:

Restmülltonne: 04.12, 18.12.

Papiertonnen:

Gemeinde Barbing 06.12.

für Sarching 27.11.

Altreifen: erst wieder 2018 (Termin folgt.)

SPRECHZEITEN ZAHNARZT

Zahnarzt Alfred Jocham

Neutraublinger Straße 17 · 93092 Barbing

Telefon: (0 94 01) 3007

Mo: 08.00 - 12.00 Uhr, 14.00 - 18.00 Uhr

Di: 08.00 - 12.00 Uhr, 14.00 - 19.00 Uhr

Mi: 08.00 - 13.00 Uhr

Do: 08.00 - 12.00 Uhr, 14.00 - 18.00 Uhr

Fr: 08.00 - 12.00 Uhr

HÖR- UND SPRACHTEST FÜR KINDER

„pädagogisch-audiologischer Sprechtag“:

Termin: 18.01.2018. Beim Landratsamt Regensburg, Gesundheitsamt, Sedanstr. 1, besteht die Möglichkeit, hör- und sprachauffällige Kinder vorzustellen. Die Beratung wird von Frau Vogel, Lehrerin am Institut für Hörgeschädigte in Straubing, durchgeführt. Durch versch. Tests wird überprüft, ob das Kind richtig hört oder altersgemäß spricht. Bei Auffälligkeiten erhalten die Eltern Informationen über Behandlungsmöglichkeiten. Die Beratung ist kostenlos! Um eine tel. Anmeldung beim Gesundheitsamt wird gebeten, Tel.: 0941/4009-883.

EINE BITTE AN DIE HUNDEBESITZER

Bitte beachten Sie, dass die privaten Vorgärten, Spielplätze und Grünanlagen der Gemeinde sowie die Felder der Landwirte keine Hundetoiletten sind! Wir weisen auch auf die in der Gemeinde Barbing geltende Hundeverordnung mit Anleinpflcht für Vierbeiner über 50 cm Schulterhöhe hin.

FAMILIENSTÜTZPUNKT NEUTRAUBLING

Edith-Frank-Straße 10, 93073 Neutraubling, Telefon (09401) 53980701. Öffnungszeiten: Di und Do von 14-16 Uhr. Termine außerhalb der Öffnungszeiten können sie telefonisch vereinbaren. Dipl. Sozialpädagogin Nicole Rempter berät Eltern, Alleinerziehende sowie Großeltern zu allen Erziehungsfragen und persönlichen Problemen. Mehrmals im Jahr werden verschiedene Elternabende zu Erziehungsthemen angeboten.



Senioren, die Unterstützung benötigen, oder ihre aktive Hilfe anbieten wollen, können sich gerne an folgende Ansprechpartner wenden:

FÜR DIE SENIOREN-ARBEITSKREISE:

Barbing: Frau Anneliese Berger, Tel. 09401/2820

Sarching: Frau Erna Gansmeier, Tel. 09403/530

Friesheim: Frau Irmgard Stern, Tel. 09403/2044

Illkofen: Frau Angelika Bäumel, Tel. 09481/1425

Eltheim: Frau Renate Krichbaum, Tel. 09481/1276

FÜR DIE GEMEINDE BARBING:

Frau Erika Sperl, Tel. 09401/9229-10

SENIOREN BARBING

Mittwoch, 13. Dezember, 14.30 Uhr
Messe, anschließend Adventfeier im Pfarrsaal.

SENIOREN ILLKOFEN

Freitag, 15. Dezember, 14.30 Uhr
Weihnachtsfeier im Pfarrheim.

SENIOREN FRIESHEIM

Montag, 11. Dezember, 14.00 Uhr
Adventlicher Nachmittag im Haus der Vereine.

SENIOREN ELTHEIM

Donnerstag, 7. Dezember, 14.30 Uhr
Seniorentreffen im Vereinsheim.

Alle Senioren sind herzlich willkommen!
Die Organisatoren freuen sich auch über neue Gäste!

Ihre Termine, Anregungen und Wünsche nimmt Frau Sperl von der Gemeindeverwaltung entgegen.
Tel. 09401/9229-10, E-Mail: sperl@barbing.de

Informationen und Termine für Senioren

FILMCAFÉ AM MORGEN

Am Mittwoch **13. Dezember**, Donnerstag **14. Dezember 2017** wird der Film „Bayern sagenhaft“ gezeigt.

Joseph Vilsmeier erstellte wieder einen bunten Reigen, quer durch die bayerischen Regionen, seinem Heimatland Bayern.

Diesmal geht es in der Dokumentation um die Bräuche der sieben verschiedenen Regierungsbezirke. Die Kabarettistin und Schauspielerin Monika Gruber führt durch den Film und besucht unter anderem den Zirkus Krone, Weihnachtsmärkte und Lederhosenwerkstätten.

Beginn ist **ab 10.30 Uhr** im Regina Filmtheater, Regensburg, Holzgartenstr. 22. Der Preis beträgt **7,50 Euro** inkl. Kaffee/Tee oder Sekt und Breze oder Gebäck.

Die Termine 13. und 14.12. sind bereits fast ausgebucht.

Eine Reservierung ist wegen der hohen Nachfrage sinnvoll! (Tel. 0941/41625)

Wir wünschen Ihnen einen schönen Kinobesuch!

Sehr gepflegte Doppelhaushälfte mit schönem Garten in Barbing

Diese sehr gepflegte, ca. 170 m² große Doppelhaushälfte befindet sich in ruhiger Lage in Barbing. Sie befindet sich auf einem ca. 430 m² großem Grundstück und wurde laufend instand gehalten. Im mit Parkett ausgelegten Wohnzimmer ist ein Kachelofen vorhanden. Die Kinderzimmer haben Laminatboden und Zugang zum Balkon. Das Bad ist mit Wanne und Dusche.

EUR 469.000,-

Energieverbrauchsausweis, Energieträger: Gas, Wert: 142 kWh/(m²a), Baujahr: 1993

weitere Angebote unter

www.trummer.de

TRUMMER IMMOBILIEN
0941 44 76 33
<http://www.trummer.de>

IMMOBILIEN

Suche EFH oder Bungalow, Bauplatz oder Abbruchhaus in ruhiger Lage. **Tel.: (0 94 91) 25 67**
oder (01 60) 4 93 90 33

(Mitglied des Sarching Fischereivereins)

Ich zahle Ihnen monatl. Rente, genießen Sie Ihren Ruhestand mit mehr Geld.

Münchner Kaufmann kauft Ihre Immobilie auf Leibrente. Sie erhalten lebenslanges Wohnrecht und eine monatliche Zahlung aus dem Wert Ihres Objektes.

Notariell beglaubigt mit Grundbuchabsicherung zu Ihren Gunsten.

chiffre-infoblatt-barbing@manhartmedia.de



STANDESAMTREGISTER

Oktober - November 2017

Geburten

Eltern, die der Veröffentlichung der Geburt ihres Kindes zustimmen, geben bitte unter der Tel. 0 94 01 / 92 29 17 Bescheid.

- 22.10. Monika und Peter Steinel, Barbing, eine Tochter Marlene
 25.10. Bianca und Maik Freitag, Barbing, einen Sohn Levi Siegfried Maik

Sterbefälle

- 21.10. Franziska Gröschl, geb. Raba, Sarching
 25.10. Viktoria Sixt, geb. Hölzl, Unterheising
 29.10. Horst Oberhofer, Barbing
 03.11. Johanna Dietlmeier, geb. Gaßner, Eltheim

APOTHEKENNOTDIENSTE

Der täglich wechselnde Dienst der Apotheken beginnt um 8.00 Uhr und endet am nächsten Tag um 8.00 Uhr.

- 24.11. AbisZ-Apotheke, Neutraubling
 25.11. St. Georgs-Apotheke, Obertraubling
 26.11. Moritz Apotheke, Neutraubling
 27.11. Schloss-Apotheke, Alteglofsheim
 28.11. Neue-Apotheke, Neutraubling
 29.11. Regenbogen Apotheke, Obertraubling
 30.11. Adler-Apotheke, Neutraubling
 01.12. Apotheke im Globus, Neutraubling
 02.12. St. Michael-Apotheke, Köfering
 03.12. Primus-Apotheke, Barbing
 04.12. AbisZ-Apotheke, Neutraubling
 05.12. St. Georgs-Apotheke, Obertraubling
 06.12. Moritz Apotheke, Neutraubling
 07.12. Schloss-Apotheke, Alteglofsheim
 08.12. Neue-Apotheke, Neutraubling
 09.12. Regenbogen Apotheke, Obertraubling
 10.12. Adler-Apotheke, Neutraubling
 11.12. Apotheke im Globus, Neutraubling
 12.12. St. Michael-Apotheke, Köfering
 13.12. Primus-Apotheke, Barbing
 14.12. AbisZ-Apotheke, Neutraubling

Aus der Gemeinderatssitzung vom 10. Oktober 2017

In der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 10. Oktober 2017 wurden die Planentwürfe inkl. Begründung und Umweltbericht zur 2. Änderung des Flächennutzungsplanes und zur Aufstellung des Bebauungsplanes „Friesheim Mitte“ einstimmig gebilligt. Die Verwaltung wurde beauftragt, die Beteiligung der Öffentlichkeit und der Träger öffentlicher Belange durchzuführen.

Die isolierten Befreiungen von Frieda Eberl (Errichtung eines Hoftores in Sarching) und Albert und Stefa-

nie Deisenrieder (Errichtung eines Gartenhäuschens in Barbing) wurden einstimmig erteilt.

Dem Bauantrag der Schmalzl Massivhaus GmbH & Co KG über den Neubau eines 6 Familienhauses mit Garagen in Barbing wurde mit 11 zu 8 Stimmen zugestimmt.

Die Bauvoranfrage von Sabine und Jürgen Domesle über den Neubau eines Wohnhauses mit 6 Wohneinheiten und 12 Stellplätzen in Barbing wurde einstimmig abgelehnt. Das geplante Bauvorhaben ist zu groß und fügt sich nicht in die bestehende Bebauung ein.

Gegen den Bauantrag von Doris und Jürgen Kohlmann über die Errichtung eines 2 Familienhauses mit Garage und Stellplatz in Sarching bestanden einstimmig keine Einwendungen.

Zu folgenden Bauleitplanungen stellte der Gemeinderat einstimmig fest, dass Belange der Gemeinde Barbing nicht berührt werden: Gemeinde Wiesent (Bebauungsplan „Wiesent Mitte“), Stadt Neutraubling (1. Änderung Bebauungsplan „Industriegebiet III – nördlich der Borsigstraße“), Stadt Wörth a. d. Donau (7. Änderung Flächennutzungsplan im Bereich Kiefenholz zur Erweiterung des Gewerbeparks Wörth-Wiesent“).

Zur 13. Änderung des Regionalplanes Regensburg „Gewinnung und Sicherung von Bodenschätzen“ stellte der Gemeinderat einstimmig fest, dass hinsichtlich der Punkte Grundwasserstände, Abstände zu den Bebauungen und Zufahrten eine Stellungnahme abzugeben ist.

Die 14. Änderung des Regionalplanes Regensburg „Raumstrukturelle Entwicklung“ wurde einstimmig zur Kenntnis genommen und weitere Schritte sind nicht zu veranlassen.

Der Gemeinderat hatte bereits in einer der vergangenen Sitzungen beschlossen, die noch vorhandene Rücklage aus der Wasserversorgung Barbing in gleichen Teilen an die heutigen Abnehmer auszuzahlen. Nach Rücksprache mit der Kommunalaufsicht des Landratsamtes Regensburg ist die Sonderrücklage jedoch anteilig, gemessen an der jeweiligen letzten Wasserverbrauchsabrechnung zu erstatten. Der Gemeinderat stimmte dieser Vorgehensweise einstimmig zu.

Für die Sanierung von Feldwegen erhielten die Jagdgenossenschaften bisher einen jährlichen Zuschuss von der Gemeinde Barbing in Höhe von 500 Euro. Zusätzlich erhielten sie noch einen Zuschuss in Höhe von 500 Euro für die Gewässerpflege. Zukünftig wird sich die Gemeinde mit 25 % der tatsächlich anfallenden Fremdkosten an den Maßnahmen der Jagdgenossenschaften zur Feldwegsanie rung beteiligen, mindestens jedoch aber jährlich mit 500 Euro, auch wenn keine Maßnahmen umgesetzt werden. Der Zuschuss zur Gewässerpflege bleibt hiervon unberührt.

Im Rahmen der Kirchensanierung in Illkofen wurde die Heizung erneuert und eine Toilette eingebaut. Wie

bereits bei anderen Kirchensanierungsmaßnahmen wird sich die Gemeinde Barbing mit einem Zuschuss von 5% an den Baukosten beteiligen – demnach liegt der Zuschuss bei 15.000 Euro. Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Bezuschussung der Maßnahme.

Im Rahmen der Überwachung der Altlastenverdachtsflächen in der Nähe von Friesheim wurden im Jahr 2016 Aufträge vergeben. Da sich diese Überwachungsmaßnahmen um 1 Jahr verzögert haben und im Haushalt keine Ansätze eingestellt wurden, belaufen sich die außerplanmäßigen Ausgaben im Jahr 2017 auf rd. 20.000 Euro. Der Gemeinderat genehmigte diese außerplanmäßigen Ausgaben einstimmig.

Das Garagendach aus Eternit an der Schulstraße 4, ehem. Lehrerwohnhaus, in Sarching ist marode und sollte zu einem Preis von rd. 10.000 Euro entsorgt und erneuert werden. Der Gemeinderat stimmt der Umsetzung der Maßnahme mit 17 gegen 2 Stimmen zu.

Im Rahmen der Erschließung des Baugebietes „Barbing Süd“ ist die Erweiterung der bestehenden Lärmschutzanlage notwendig. Das Ingenieurbüro EBB hat hierzu verschiedene Varianten vorbereitet und aufgrund preislicher und bautechnischer Voraussetzungen wird die Variante „Wall aus bewehrter Erde“ einstimmig beschlossen.

Die Fraktion „Freie Wähler/Bürgerforum“ stellte den Antrag auf Errichtung eines virtuellen Bürgerbüros. Der Bürgermeister erläuterte die Neugestaltung des Bürgerbüros in den vergangenen Wochen ausführlich und erklärte, dass ein digitales Bürger Service Portal bereits installiert wurde und die Funktionen in den nächsten Wochen ausgebaut werden.

Unter dem Sitzungspunkt „Verschiedenes“ erkundigte sich Herr GR Fuxen nach den Fahrbahnmarkierungen beim Radweg nach Neutraubling und dem Sachstand hinsichtlich der Frühlingstraße. Auf die gefährliche Ausfahrt des RAM Geländes wurde hingewiesen. Der Gemeinderat stellte fest, dass Baupläne und andere Unterlagen künftig digital übermittelt werden sollten. Grundsätzlich sollte geprüft werden, ob eine digitale Sitzungseinladung sinnvoll wäre.

Im nichtöffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung wurde das Fischsterben im Altwasser Rinsen im September 2017 besprochen. Messungen ergaben u. a. zu niedrige Sauerstoffwerte. Da die Regenerierung des Gewässers schnellstmöglich einzuleiten war, wurde auf ein Vergabeverfahren verzichtet. Bei der Firma Aquamotec wurde eine Regenerationsanlage mit Zubehör zum Preis von rd. 24.500 Euro bestellt. Zudem wird ein Ingenieurbüro zur Begutachtung der Rinsen beauftragt. Der Gemeinderat genehmigte die außerplanmäßigen Maßnahmen und Kosten einstimmig. Darüber hinaus wurde ein Auftrag für verschiedene Tiefbaumaßnahmen (Sanierung von Bushaltestellen, Gehweg am Kindergarten Sarching, sowie Fundament- und Pflasterarbeiten auf den Friedhöfen) an die Fa. O. Schlösser aus Friesheim vergeben.

Friseur SCHNITTKUNST

10-jähriges Jubiläum

Am Samstag, den 02.12.2017
feiern wir von 10.30 - 14.00 Uhr unser 10-jähriges
Bestehen.

Besuchen Sie uns doch einfach.
Es erwartet Sie ein geselliges Beisammensein
mit Sekt und reichlich Häppchen.

Wir freuen uns auf Sie.

Wir bedanken uns
für das Vertrauen und
wünschen frohe Weihnachten und
einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Bischof-Sailer-Str. 7 · 93092 Barbing
Tel.: 09401 9139922 · Inh. Marion Haimerl

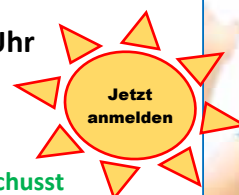


Hatha Yoga Kurs*

im Seminarzentrum Oase, Hauptstraße 40, Friesheim-Barbing

mittwochs ab 10.01.2018 18:30 - 20:00 Uhr
12 Termine, 160 Euro

*Kurse werden von vielen Krankenkassen bezuschusst



Marika Wauer
Yogalehrerin BDY/EYU

Info/Anmeldung:
kontakt@yoga-purnima.de oder telefonisch: 0160 37 32 86 7



Brandschutzerziehung im Kindergarten St. Martin

Mit strahlenden Augen wurden die Feuerwehrleute im Kindergarten Barbing bereits ungeduldig erwartet, hatten wir uns doch im Vorfeld ausgiebig mit dem Thema Feuerwehr befasst. Der Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Barbing Fabian Kaptein und sein Feuerwehrkollege Heinz Schreiner hatten ein buntes Programm aus dem Bereich des vorbeugenden Brandschutzes mitgebracht. Kindgerecht erzählte der Kommandant von den Aufgaben der Feuerwehr. Gemeinsam wurden die guten und schlechten Seiten des Feuers betrachtet, bevor das richtige Verhalten im Brandfall gelehrt wurde. So wurde den Kindern erklärt, dass der Rauch im Brandfalle immer nach oben zur Decke steigt. Genau das sollten die Kinder wissen, wenn sie sich in einem brennenden Raum befinden. Nachdem sie gelernt hatten, was ein Rauchmelder ist, wo Notausgänge im Kindergarten bzw. der Sammelplatz im Garten sind und wie man sich richtig in Sicherheit bringt, übten sie anschließend die richtige Alarmierung der Feuerwehr. Dabei sollten die Kinder lernen, dass entweder die Erwachsenen auf die Gefahrensituation aufmerksam gemacht werden oder man selbständig die Feuerwehr über den Notruf 112 alarmiert. Fabian Kaptein zog sich schrittweise die Schutzbekleidung inklusive Atemschutz-



ausstattung an, rüstete sich mit einem Atemschutzgerät aus, um den Kindern die Angst vor dem seltsamen Aussehen der angekleideten Einsatzkräfte und vor den Geräuschen des Atemschutzgerätes zu nehmen. Den Abschluss bildete die Besichtigung des Löschfahrzeuges. Die Kinder bedankten sich für das tolle Erlebnis mit einem Feuerwehrlied.

Bericht und Foto: Kindergarten Barbing

Neue Gebührensatzungen für Entwässerung

Seit 1.10.2017 sind neue Gebührensatzungen für Entwässerung in allen Gemeindeteilen in Kraft getreten.

Beitrags- und Gebührensatzung der Gemeinde Barbing (BGS - EWS) für das Gebiet der Gemeindeteile Barbing, Sarching, Unterheising sowie für die Gewerbeparks Unterheising und Sarchinger Feld

Die Grundgebühr beträgt bei der Verwendung von Wasserzählern mit Nenndurchfluss (Qn) bzw. Dauerdurchfluss (Q3)

| | (Qn) | (Q3) | |
|----------------------------|-----------------------|--------------------|--|
| bis 2,5 m ³ / h | 4 m ³ / h | 17,16 Euro / Jahr | |
| bis 5 m ³ / h | 8 m ³ / h | 34,32 Euro / Jahr | |
| bis 6 m ³ / h | 10 m ³ / h | 42,90 Euro / Jahr | |
| bis 10 m ³ / h | 16 m ³ / h | 68,64 Euro / Jahr | |
| bis 15 m ³ / h | 25 m ³ / h | 107,24 Euro / Jahr | |
| bis 20 m ³ / h | 32 m ³ / h | 137,27 Euro / Jahr | |
| bis 25 m ³ / h | 40 m ³ / h | 171,59 Euro / Jahr | |
| bis 30 m ³ / h | 48 m ³ / h | 205,91 Euro / Jahr | |
| über 30 m ³ / h | 48 m ³ / h | 235,94 Euro / Jahr | |
| über 40 m ³ / h | 63 m ³ / h | 270,25 Euro / Jahr | |

Einleitungsgebühren

Die Einleitungsgebühr wird nach Maßgabe der nachfolgenden Absätze nach der Menge der Abwässer berechnet, die der Entwässerungseinrichtung von den

angeschlossenen Grundstücken zugeführt werden. Die Gebühr beträgt 1,47 Euro pro Kubikmeter Abwasser.

Beitrags- und Gebührensatzung der Gemeinde Barbing (BGS - EWS) für das Gebiet der Gemeindeteile Altach, Auburg, Eltheim, Friesheim und Illkofen

Die Grundgebühr beträgt bei der Verwendung von Wasserzählern mit Nenndurchfluss (Qn) bzw. Dauerdurchfluss (Q3)

| | (Qn) | (Q3) | |
|----------------------------|-----------------------|--------------------|--|
| bis 2,5 m ³ / h | 4 m ³ / h | 16,66 Euro / Jahr | |
| bis 5 m ³ / h | 8 m ³ / h | 33,32 Euro / Jahr | |
| bis 10 m ³ / h | 16 m ³ / h | 66,64 Euro / Jahr | |
| bis 15 m ³ / h | 25 m ³ / h | 104,13 Euro / Jahr | |
| bis 20 m ³ / h | 32 m ³ / h | 133,29 Euro / Jahr | |
| bis 25 m ³ / h | 40 m ³ / h | 166,61 Euro / Jahr | |
| bis 30 m ³ / h | 48 m ³ / h | 199,93 Euro / Jahr | |
| über 30 m ³ / h | 48 m ³ / h | 229,09 Euro / Jahr | |
| über 40 m ³ / h | 63 m ³ / h | 262,41 Euro / Jahr | |

Einleitungsgebühren

Die Einleitungsgebühr wird nach Maßgabe der nachfolgenden Absätze nach der Menge der Abwässer berechnet, die der Entwässerungseinrichtung von den angeschlossenen Grundstücken zugeführt werden. Die Gebühr beträgt **1,96 Euro** pro Kubikmeter Abwasser.

Einladung zur Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Barbing e.V.

Am 5. Januar 2018 um 19.30 Uhr im Rathaussaal /
Barbinger

Tagesordnung:

1. Begrüßung
Gedenken der verstorbenen Mitglieder
2. Verlesung der letzten Niederschrift
3. Bericht des 1. Vorstandes
4. Bericht des 1. Kommandanten
5. Bericht des Jugendwartes
6. Bericht des Leiters des Atemschutzes
7. Kassenbericht
8. Kassenprüfbericht
9. Entlastung der Vorstandschaft
10. Grußwort des 1. Bürgermeisters
11. Ehrungen und Zeugnisse
12. Verschiedenes und Anträge

Die Vorstandschaft der FF Barbing e.V.
Besuchen Sie uns auch unter www.ff-barbing.de

Feuerwehrball 2018

Am 20.01.2018 findet beim Barbinger der alljährliche schwarz-weiß Ball der FF Barbing statt. Für die musikalische Umrahmung sorgt die Tanz- und Stimmungskapelle Sax'n Di.

Zusätzlich wird eine Showeinlage durch die Sarchinger Prinzengarde geboten.

Die Kartenreservierung ist ab sofort bei Christian Schindlbeck (Mobil: 0171/8627485) oder karten@ff-barbing.de möglich.

Die Kartenausgabe erfolgt am 07.01.2018 von 15.30 - 17.00 Uhr im Barbinger.

Preis je Karte 14,- Euro.

Auf Ihren Besuch freut sich die Freiwillige Feuerwehr Barbing e.V.

Besuchen Sie uns auch unter www.ff-barbing.de

Nikolausdienst in Barbing

Der Barbinger Krieger- und Reservistenverein organisiert auch in diesem Jahr wieder einen Nikolausdienst. Anmeldung für den 5. und 6. Dezember bei Stefan und Maria Sulzer unter 09401-4477 – täglich ab 17 Uhr.

Skibasar an der Grundschule - wie immer ein Erfolg!

Am 21. Oktober veranstaltete der Elternbeirat der JMS Schule Barbing seinen alljährlichen Skibasar in der Aula der Grundschule. Wie auch in den vergangenen Jahren fand dieser wieder regen Zuspruch und konnte als voller Erfolg verbucht werden. Zahlreiche Artikel, vom Ski über Skistiefel bis hin zum Zubehör wie Handschuhe, Helm und Skibrille standen zum Verkauf. Winterbekleidung und Schlittschuhe für Groß und Klein komplettieren das umfangreiche Sortiment. Am Vormittag werden die Artikel von den vielen fleißigen Helfern des Elternbeirates sortiert, erfasst und ausgezeichnet. Am Nachmittag konnten sich dann viele Familien über tolle Schnäppchen für die kommende Skisaison freuen. Ingrid Hirsekorn vom Sport Extreme aus Neutraubling stand mit professioneller Beratung zur Seite. Vor Ort konnte man die Skibindung vom Profi einstellen lassen. Diesen Service schätzen viele Kaufinteressenten und der Elternbeirat kann sich glücklich schätzen, einen so kompetenten Partner an der Seite zu haben. Das leib-



liche Wohl kam selbstverständlich nicht zu kurz, wie immer wartete ein reichhaltiges Kuchenbuffet mit Kaffee auf die Besucher. Elternbeiratsvorsitzende Kerstin Plentinger, sowie ihr Vorgänger Christian Schindlbeck der den Basar perfekt vorbereitet hatte, freuten sich gemeinsam über den regen Zuspruch und danken nochmals allen Helfern, die den Skibasar so erfolgreich machen. Der Termin für 2018 wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Bericht und Foto: Elternbeirat



Ambulante Dienste KROMPASS



Alten- & Krankenpflege · In Kooperation mit dem Malteser Hilfsdienst
Evi Krompass · Glockenbecherstr. 23 · 93092 Barbing
Tel. 09401/ 527992 · Fax 527991 · Mobil 0170 / 9970305



Zahnarztbesuch im Kindergarten St. Martin

„Gar nicht schlimm - sondern interessant“ - war der Besuch des Zahnarztes Dr. Klaus Achhammer im Kindergarten St. Martin in Barbinger.

Er hatte einige interessante Dinge mitgebracht, die er mit den Kindern besprechen wollte. Ein riesiges Gebiss, anhand dessen er den Kindern das richtige Zähneputzen erklärte. Jedes Kind durfte es dann mit einer ebenso riesigen Zahnbürste und Rasierschaum selbst ausprobieren. Spielerisch ging es weiter und die Kinder durften allerlei Lebensmittel zuordnen, ob diese gesund (lachender Zahn) oder ungesund (trauriger Zahn) für die Zähne seien. Dr. Achhammer tropfte auf Zähne aus Styropor eine „sehr gefährliche“ Flüssigkeit, die sofort große Löcher in die Zähne fraß. Er verdeutlichte damit den Kindern was Bakterien mit unseren Zähnen anstellen können. Anschließend durften die Kinder als kleine Zahnärzte diese Löcher mit Knete reparieren. Zum Abschluss überreichte Dr. Achhammer an jedes Kind einen Zahnputzbecher mit Zahnbürste und Zahnpasta. So ein Zahnarztbe-



such macht natürlich allen Kindern Spaß und motiviert sicherlich zum regelmäßigen Putzen. Die Kinder bedankten sich bei Dr. Achhammer mit einem Obst- und Gemüsekorb.

Bericht und Foto: Kindergarten Barbinger

Anmeldetage für das Kindergarten- und Krippenjahr 2018 / 2019

Kindertageseinrichtung St. Martin, Barbinger:

Dienstag, 23.01.18 bis einschl. Donnerstag,

25.01.18 von 14.00 Uhr – 16.00 Uhr

Für Nachfragen bitte bei Leitung Frau Wellner Tel.: (09401) 36 21 anrufen.

Kindertageseinrichtung Bruder-Klaus, Sarching:

Dienstag, 23.01.18 bis einschl. Donnerstag,

25.01.18 von 14.00 Uhr – 16.00 Uhr.

Für Nachfragen bitte bei Leitung Frau Neumeier Tel.: (09403) 33 21 anrufen.

Die Anmeldetage gelten für alle neuen Kinder, welche im Laufe des gesamten Bildungsjahres 2018/2019 die Kindergärten, bzw. die Kinderkrippen besuchen sollen. Über die Anmeldungen wird die Gemeinde Barbinger, sowie die Trägerschaft informiert, um so den Bedarf für das kommende Bildungsjahr planen zu können.

Freundliche Grüße

von Edith Wellner und Petra Neumeier

Wiesmüller

Wasser

Wärme

G
M
B
H

HEIZUNG · SANITÄR · SPENGLEREI · ELEKTRO

Dinkelweg 8 · 93092 Barbinger

Telefon: 09401-53973-0 · Fax: 09401-53973-10

info@wiesmueller-ww.de · www.wiesmueller-ww.de

Barbinger Winterzauber am 9. und 10. Dezember am Kirchplatz

Die Freiwillige Feuerwehr Barbinger veranstaltet in diesem Jahr bereits zum dritten Mal einen zweitägigen Weihnachtsmarkt unter dem Namen „Barbinger Winterzauber“ am Kirchplatz in Barbinger.

Am Samstag den 09.12. startet der Barbinger Winterzauber um 16.00 Uhr. Als Höhepunkt wird es um 18.00 Uhr eine Feuer-Show der „Auwald-Deifln“ geben. Am Sonntag den 10.12. beginnt der Winterzauber um 13.00 Uhr. An diesem Tag werden auch der Kindergarten und die Schule mitwirken und ein weiteres Adventsfenster vom lebendigen Adventskalender, wie es jeden Tag in Barbinger passiert, wird gegen 16.30 Uhr von 1. Bürgermeister Hans Thiel am Kirchplatz geöffnet.

Der Höhepunkt am Sonntag ist ein Auftritt von den landkreisweit bekannten Perchten „Regensburger Doana-Gsindl“ um 17.00 Uhr. An beiden Tagen sorgt die Feuerwehr für ausreichend Verpflegung. Neben den Weihnachtsklassikern gibt es auch eine Reihe weiterer Schmankerl. Lassen Sie sich überraschen und kommen Sie zur Einstimmung auf das Weihnachtsfest vorbei! Und wer kommt kann an der Los-Bude der Jugendfeuerwehr etwas gewinnen. Ein Teil der Einnahmen kommt der Jugendfeuerwehr zu Gute.

Die Feuerwehr Barbinger lädt alle Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde ganz herzlich zum Barbinger Winterzauber ein und freut sich auf Ihr Kommen.

Gesundheitswoche an der Grundschule Barbing

Das Thema Gesundheit wurde in der Gesundheitswoche an der Johann-Michael-Sailer-Schule groß geschrieben. Besser essen und mehr Bewegen wurde aus den unterschiedlichen Blickwinkeln umgesetzt. Nicht nur im Rahmen des Heimat-Sachkunde-Unterrichts wurde das Thema in allen Klassen altersgemäß behandelt, sondern fast alle Schülerinnen und Schüler beteiligten sich an der Aktion „In die Schule GEHE ich gern!“ des Bundes Naturschutz. Für jeden Weg zu Fuß zur Schule oder zur Bushaltestelle, durfte in der Gesundheitswoche ein Blatt an den Klassenbaum gestempelt werden. Viele Schüler wollen auch in Zukunft öfter auf das Mama-Taxi verzichten. Der täglich zu Fuß zurückgelegte Schulweg war auch ein wichtiges Erfahrungsfeld für die Kinder: Die frische Luft, den Wechsel der Jahreszeit hautnah spüren, die Bewegung und die Begleitung der gleichaltrigen Freunde. Und noch einen positiven Effekt hatte der Verzicht auf das Auto: Jeder leistete einen vorbildlichen Beitrag zum Klimaschutz. Dass ein voller Bauch nicht gern studiert, aber ein leerer noch viel weniger, wurde den Kindern anhand von vielen Projekten näher gebracht, aber auch was gesunde Ernährung ist und was sie bewirken kann. Den Höhepunkt der Gesundheitswoche bildete das gesunde Pausenbuffet. Konrektorin Claudia Jaschke-Prottschky begrüßte alle Kinder und viele Eltern und ließ die „gesunde Woche“ kurz Revue passieren. Dank zollte die Konrektorin vor allem Tanja Pape, die den Einkauf für das Buffet übernommen hatte und gemeinsam mit Elternbeirat und vielen helfenden Händen seit morgens um sechs Uhr am Werkeln war, um dieses Buffet zu füllen. Dank der Sponsoren, wie der AOK Gesundheitskasse, die 200 Euro für das Buffet spendete oder auch der Bäckerei Schifferl die das Brot, Semmeln und Laugengebäck beisteuerte oder der Familie Gröschl die Karotten aus dem eigenen Anbau lieferte, konnten alle 248 Schülerinnen und Schüler und die Lehrerschaft gesund schlemmen. Das leckere

Pausenbuffet bildete zudem den Startschuss für die „gesunde Pause“, die es in der Johann-Michael-Sailer-Schule nun wieder jeden Freitag geben wird. „Ein gesundes Pausenbrot kann die Leistungskurve wieder anheben“, weiß Rektorin Margarete Gatt-Bouchouareb. Gerade die Frühstücksmuffel sollten ein gesundes Pausenbrot essen, um nicht in ein Leistungstief zu fallen. Mit abwechslungsreichen und appetitlichen Aufstrichen, Belägen und „Extras“ wie beispielsweise einem Gemüsegesicht, wird das Pausenbrot zu einem richtigen „Power-Brot“. Mit viel Fantasie und Geschick



wurden nicht nur für das Buffet sondern von nun ab auch jeden Freitag die tollsten Sachen angeboten: Vollkorn-Frischkäsebrötchen mit Gemüsegesicht, Schnittlauchbrote oder Semmeln mit selbst gemachter Bärlauchbutter sowie Putenschinkenschnitten mit Blumen-Gurke und Karotte garniert. Auch Fruchtspieße, selbst gemixte Fruchtshakes und Trinkjoghurts oder Obst stehen auf dem wöchentlichen Speiseplan.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski

Betten BÖHM GMBH
REGENSBURG

Ihr Matratzen- und Bettenspezialist -
mit der ersten und einzigen Bettfedernwäscherei in Regensburg

Gönnen Sie Ihrem Bett eine Reinigungskur...

Wieder wie NEU durch

BETTFEDERNWÄSCHE!

Wir waschen in den neuesten Maschinen mit biologischem Waschmittel:

- Feder- und Daunenbetten
- Syntheticbetten
- Matratzenbezüge
- Naturhaarbetten

*Für erholsamen Schlaf
in frischen Federbetten.*



Steinweg 21 + 30
93059 Regensburg

Tel.: (0941) 84635
Fax: (0941) 83772

betten-boehm@gmx.de
www.betten-boehm.de



19. Fahrradrallye war wieder ein voller Erfolg

Der Arbeitskreis „Jugend und Familie“ gab am Tag der Deutschen Einheit den Startschuss für die beliebte Fahrradrallye. Mit großem Spaß und Enthusiasmus beteiligten sich diesmal 61 Kinder im Alter von vier bis vierzehn Jahren. Der TV Barbing sorgte für die vortreffliche Bewirtung mit Steaks, Bratwürstl, Hot Dogs, Kaffee und Kuchen sowie Getränken. Der Arbeitskreis „Jugend und Familie“ sowie die Jungschützen, Ministranten, Krieger- und Reservistenkameradschaft, Musikverein, Förderverein der Grundschule, OGV, Sportverein und die Feuerwehr hielten für die Teilnehmer an den jeweiligen Stationen entlang der Barbinger Flur besondere Aufgaben bereit, bei denen Punkte gesammelt werden konnten: Dosenwerfen, Slalomfahren, Zielwerfen, Instrumentenraten, Säckchenwerfen, Quiz, Torwandschießen und Geländeprüfung. Trotz allem Wagemut der Kinder blieb die BRK-Bereitschaft an diesem Nachmittag „arbeitslos“. Wer alle Stationen mit Bravour durchlief, hatte die besten Chancen einer der ersten drei seiner Alterskategorie zu sein und die von Angelsport Rogner gestifteten Medaillen zu ergattern. Für die Plätze eins bis drei jeder Alterskategorie spendierte man obendrein noch Gutscheine. Bei der abschließenden Siegerehrung gab es dann auch keine Verlierer, sondern nur Gewinner, denn niemand ging mit leeren Händen nach Hause. Neben den obligatorischen Urkunden gab es von der Gemeinde für jeden Teilnehmer eine Tüte Gummibärchen. Vize-Bürgermeister Anton Schindlbeck lobte das großartige ehrenamtliche Engagement der Organisatoren mit dem Arbeitskreis „Jugend und Familie“ sowie der beteiligten Vereine. Dank und Anerkennung zollte er dem Organisationsteam mit Tanja und Markus Stangl, Jürgen Klingshirn, Iris und Christian

Schindlbeck sowie Verena Hölzl und Gemeinderätin Karin Sonnauer. Arbeitskreismitglied Andrea Morawe musste sich aufgrund einer Verletzung entschuldigen lassen. Stellvertretend für die Organisatoren brachte



Schindlbeck auch noch einmal den Sponsoren seinen besonderen Dank zum Ausdruck, sowie allen Vereinen die wieder zum Gelingen beitrugen. Anton Schindlbeck oblag es letztlich, die besten drei jeder Altersgruppe mit Medaillen zu küren. Altersgruppe Kindergartenkinder (8 Teilnehmer): 1. Simon Hairston, 2. Sophia Bräu, 3. Florian Michl. Alterskategorie 1./2. Klasse (19 Kinder): 1. Korbinian Bräu, 2. Jana Mainka, 3. Laura Ledwon. 3./4. Klasse (20 Kinder): 1. Quirin Höpfl, 2. Paul Morawe, 3. Platz Anna Stierstorfer. ab 5. Klasse (14 Kinder): 1. Fabrizio Pape, 2. Robert Stierstorfer, 3. Elena Hoyer. Die drei Erstplatzierten freuten sich sowohl über die Medaillen als auch über die Gutscheine riesig.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski



REHAZENTRUM LIESEN

HAUS DER GESUNDHEIT NEUTRAUBLING

REGENSBURGERSTRASSE 13
93073 NEUTRAUBLING

TEL.: 09401/1057

EMAIL: INFO@REHAZENTRUM-LIESEN.DE
WWW.REHAZENTRUM-LIESEN.DE

- KRANKENGYMNASTIK/PHYSIOTHERAPIE
- MANUELLE THERAPIE
- OSTEOPATHIE
- BOBATH
- LYMPHDRAINAGE
- SPORTPHYSIOTHERAPIE
- MED. TRAININGSTHERAPIE/KG-GERÄT
- DUSCHEN - UMKLEIDEKABINEN

- PNF
- TRIGGERPUNKTBEHANDLUNG
- CRANIO - SACRALE THERAPIE
- MASSAGE
- FANGO / HEISSLUFT / ELEKTROTHERAPIE
- SCHLINGENTISCH
- TAPEVERBÄNDE
- HAUSBESUCHE

Werner und Hildegard Mulitze feierten Eiserne Hochzeit

Hildegard und Werner Mulitze aus Barbing feierten ihr Eisernes Hochzeitsjubiläum.

Seit nunmehr 65 Jahren gehen sie gemeinsam als Ehepaar durchs Leben und haben in guten wie in schlechten Zeiten zueinandergehalten und gemein-



sam durchgestanden, was das Leben ihnen brachte. Zu den Gratulanten des Ehepaares zählte auch Bürgermeister Hans Thiel, der dem Jubelpaar ein Präsent überbrachte und den beiden noch viele gemeinsame Jahre bei bester Gesundheit wünschte.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski

Patricia Moser nahm an den Deutschen Meisterschaften teil

In der Olympiaschießanlage Hochbrück fanden vom 24.08. - 04.09. die Deutschen Meisterschaften im Sportschießen statt.

Am Sonntag, 3. September durfte Patricia Moser in der Schülerklasse, weiblich, ihr Können unter Beweis stellen. Unter 199 Schützinnen sicherte sie sich mit 189 Ringen einen guten 41. Platz.

Wir bedanken uns für die Unterstützung von Betreuern und Fans und gratulieren zu dieser hervorragenden Leistung.

Bericht und Foto: Schützeverein Donaumöwe Barbing



Agenda-Ausflug und Ausflug der Gemeinderäte führte ins Weltkulturerbe

„Warum in die Ferne schweifen, wenn das Gute liegt so nah“, lautete das Motto des diesjährigen Agenda-Ausfluges, zu dem Bürgermeister Hans Thiel die „Agenda-Aktivisten“ und die Gemeinderäte nach Regensburg einlud.

Wie Bürgermeister Thiel hervorhob, sei die Arbeit der „Agendianer“, die sich in den Arbeitskreisen für Senioren, Familien und Kinder, Jugendliche, Dorfentwicklung oder auch Energiewende und Zukunftswerkstatt für die Gemeinde und ihre Bewohner engagieren, ein besonderer Glücksfall.

Zahlreiche Projekte werden so in Angriff genommen und konnten in der Vergangenheit auch abgeschlossen werden. Deshalb dürfen die Exkursionen auch als kleines Dankeschön gesehen werden. Während der Busfahrt zog Bürgermeister Hans Thiel ein kurzes Resümee zur Arbeit aus den einzelnen Orten Barbing, Sarching, Friesheim, Illkofen-Auburg-Altach, Friesheim, Sarching und Eltheim.

Derzeit sei man in Eltheim dabei, das Vereinsheim zu sanieren, berichtete er und lobte, dass einige Arbeitskreise, wie die der Senioren, dank des Engagements der Arbeitskreismitglieder zu einem Selbstläufer geworden seien.



Nach der Ankunft an der Historischen Wurstkuchel, begaben sich die 71 Teilnehmer, aufgeteilt in zwei Gruppen, mit der Erlebnisführung „von Gerstensaft und Gastlichkeit“ auf Tour.

Eine Führung mit Geschichten über das Bierbrauen, Reinheitsgebot, Regensburger Wirtshauskultur und ihren Brauereien.

Den krönenden Abschluss bildete die Einkehr im Gasthaus „Weltenburger am Dom“ - hier kam man nicht nur in den Genuss der hervorragenden Braukunst, sondern auch einer hervorragenden Küche und eines besonderes freundlichen Service.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski



Neue Umkleidekabinen für „Barbing Wilds“

Nach fast einem Jahr Bauzeit ist nun die Anlage mit Umkleidekabinen sowie Materiallager am Jugendplatz des TV Barbing komplett fertig.

Bis es soweit war, haben viele Hände tatkräftig mit angepackt. Während Vorstandschaft, Trainer und viele Helfer die Container organisierten, mit dem Spaten hantierten, pflasterten, Rasen ansäten, Wasseranschlüsse ein- und Einrichtung aufbauten oder das tolle Airbrushmotiv „Barbing Wilds“ und das Emblem des TV Barbing aufbrachten, übernahm die Gemeinde Barbing, mit Bürgermeister Hans Thiel, sämtliche Kosten der Container, der Dacheindeckung sowie Farbe und was sonst noch so angefallen war. Momentan habe man 13 Jugendmannschaften im Einsatz, der Großteil davon im Kleinfeldbereich, so TVB-Chef Martin Laumer stolz. Besonders freut ihn natürlich, dass nicht nur die Umkleide-Container, sondern auch ein Materiallager direkt neben dem Jugendbereich Platz gefunden haben und sich die Trainer und Betreuer nun rund 100 Meter bis zum Vereinsheim sparen können, um die Trainingsgerätschaften her- und wieder aufzuräumen. „Das Kleinfeldzentrum ist eine tolle Sache geworden. Hier gebührt der Gemeinde Barbing und den vielen Helfern ein besonderer Dank, beginnend beim Vize-Vorstand Florian Pechtl, der sich bemühte günstige Container zu organisieren, bis über den Fußball-Abteilungsleiter Dominik Schindlbeck und die Jugendleiter die bei der Planung und Ausführung beteiligt waren“, so Laumer.

Die neue Anlage sei auch ein wichtiger Bestandteil des neuen Jugendkonzepts in der sowohl die Trainerausbildung, das Vereinsleben und auch die Infrastruktur des Areals die drei wichtigen Säulen sind. Fußballabteilungsleiter Dominik Schindlbeck freut sich über das gelungene Airbrushmotiv auf dem Container. „Barbing Wilds- heißt das neue Jugendkonzept und prangt hier als Motiv“, so Schindlbeck. Das Konzept

beinhaltet auch, dass die Trainer und Funktionäre mit neuen Trainingsanzügen, Poloshirts und Winterjacken ausgestattet werden konnten. „Die Trainer geben nun ein einheitliches Bild ab“ freut sich Dominik Schindlbeck und dankt in diesem Zusammenhang auch Vorstand Martin Laumer sowie dessen beiden Stellvertretern Florian Pechtl und Michael Schmalhofer und ergänzt, dass das einheitliche Auftreten auch die sehr gute Arbeit der Trainer widerspiegeln und zu einer professionellen Arbeit dazugehöre.



Ehe die Kleinsten in den Hallentrainingsbereich übergehen, wollte man die Anlage mit einer kleinen Einweihungsfeier ihrem Zweck übergeben und den Trainern und Helfern damit Dankeschön sagen. Man ließ sich die Knackersemmeln und den Glühwein schmecken -und wie üblich, packten auch hier am Grill und am Ausschank die Mitglieder an.

Bericht: Kroschinski/Bild Stefan Grundmann

Schnelles Internet ohne Kabel!
Ihr Zugang zur Welt!



• Flat ab 14,99 €

- Schnelles Internet in Glasfasergeschwindigkeit
- Weitere Flats bis zu 50.000 kBit/s möglich

• Deutschland-Flat für mtl. 4,95 € jederzeit buchbar • Fritz!Box, Rufnummer-Mitnahme, neue Rufnummer
• Realisierbarkeit sofort • Fairer Tarif ohne versteckte Handicaps
• Kostenlose Testphase für Neukunden • Kostenloser Tarifwechsel für Bestandskunden

V-DSL
in verschiedenen
Ortsteilen verfügbar!

Frohe Weihnachten
und ein erfüllendes
neues Jahr!

Ein herzliches Danke an
unsere Kunden und das
damit verbundene
Vertrauen! 

Ihr Internet Service Provider im Raum Regensburg – surfen Sie mit uns auf der schnellenwelle.de
Genias Internet • Dr.-Gessler-Str. 20 • 93051 Regensburg • Tel. 0941 9427980 • info@genias.net • www.genias.net

Anlage, Gestaltung und Pflege von Hausgärten

Donnerstag, 08.02.2018, 18:30 - 20:00 Uhr

Wie soll mein Garten aussehen? Grundlagen der Planung und Gartengestaltung mit Wegen, Plätzen, Fassadenbegrünung u.v.m., Referent/in: Christine Gietl, Kreisfachberaterin für Gartenkultur und Landespflege

Donnerstag, 15.02.2018, 18:30 - 20:00 Uhr

Boden gut – alles gut? Hinweise zur Bodenpflege und Düngung im Garten

Referent/in: Josef Sedlmeier, Kreisfachberater für Gartenkultur und Landespflege

Donnerstag, 22.02.2018, 18:30 - 20:00 Uhr

Einfach lecker? Gemüse, Kräuter und Obst erfolgreich anbauen und pflegen.

Referent/in: Torsten Mierswa, Kreisfachberater für Gartenkultur und Landespflege

Die Vorträge finden jeweils im Landratsamt Regensburg, Altmühlstraße 3 im Großen Sitzungssaal 4.035 statt.

Eine Anmeldung zu den einzelnen Vorträgen ist erforderlich. Der Eintritt ist frei.

Anmeldung beim Kreisverband Regensburg für Gartenkultur und Landespflege e.V.

Altmühlstr. 3, 93059 Regensburg

E-Mail: info@kv-gartenbauvereine-regensburg.de,

Telefon: (0941) 4009-550,

www.kv-gartenbauvereine-regensburg.de

Für Rückfragen steht Ihnen zur Verfügung:

Stephanie Fleiner, Geschäftsführerin, Kreisverband Regensburg für Gartenkultur und Landespflege e.V.

Ehemalige Sarchinger Lehrerin Ida Prichystal verstorben

Am 04.10.2017 wurde Frau Ida Prichystal am Oberen Katholischen Friedhof in Regensburg beigesetzt. Am Trauergottesdienst und an der anschließenden Beisetzung nahm auch eine Gruppe ihrer ehemaligen Sarchinger Schüler teil.

Ida Prichystal wurde am 26.01.1928 in Budweis (Südböhmen) in einem gutbürgerlichen Elternhaus geboren - die Familie besaß dort eine Käserei.

Das zunächst sorgenfreie Heranwachsen endete, als der Vater jung verstarb und dann nach Kriegsende die Mutter mit ihren beiden Töchtern die alte Heimat verlassen musste. 1947 kamen sie in Regensburg an, zunächst heimat- und wohl auch mittellos. In dieser

schwierigen Situation hat sich Ida Prichystal für das Lehramtsstudium entschieden.

Ihre erste Stelle trat sie zum Schuljahr 1955/1956 bei uns in Sarching an und übernahm, wie damals üblich, die Klassen 1- 4. Weitere Stationen in ihrem Berufsleben waren dann die Schulen in Regensburg-Königswiesen und Regensburg-Prüfening.

Die letzten Jahre ihres Lebens verbrachte sie im Caritas Alten- und Pflegeheim Friedheim in Regensburg, wo sich ihr Zustand infolge schwerer Erkrankung und auch fortschreitender Erblindung zunehmend verschlechterte.

Frau Prichystal verstarb am 08.09.2017. Ihre Verbundenheit mit Sarching hat sie nie ganz aufgegeben. Gedenken wir Frau Prichystal in Ehren.

Bericht: Josef Urban, Sarching

Weihnachtsfeier Musikverein Barbing e.V.

Auch heuer lädt der Musikverein Barbing e.V. seine Mitglieder zur Weihnachtsfeier ein:

am Samstag, den 02. Dezember 2017 um 19.30 Uhr in der Rathausgaststätte Barbinger, Kirchstraße 1 in Barbing

Die Aktiven und der Nachwuchs werden die Feier musikalisch umrahmen und mit ihrem Können erfreuen. Für die Reservierung und Essensplanung bitten wir bis spätestens Samstag, den 25.11.17 um verbindliche Zusage mit Anzahl der Personen per E-Mail an: musikverein-barbing@web.de.

Über zahlreiches Erscheinen freut sich Ihr Musikverein Barbing e.V., gez. Andreas Fuchs, 1. Vorstand

NEWS für die Wintersaison 2018 des Skiclub SV Sarching

Programm: 13.01.2018 Ski - Tagesausflug „Wilder Kaiser, Iter, Hopfgarten“

Fahrt + Skipass + 2 Euro Keycard Erwachsene 70 Euro, Jugendliche (1999 – 2001) 57 Euro,

Kinder (2002 - 2011) 45 Euro

03.03.2018 Ski - Tagesausflug „Wagrain - Flachau“

Fahrt + Skipass Erwachsene 70 Euro, Jugendliche (1999 - 2001) 50 Euro. Kinder (2002 - 2011) 40 Euro

Anmeldung und Bezahlung ab sofort bei Julia Gansmeier Tel. (09403) 524811 oder (0175) 4149101, Kurt Heller, Tel: (09403) 2869



Ambulante Krankenpflege St. Michael

Unsere Leistungen:

- Grundpflege • Behandlungspflege • Hilfe im Haushalt • Betreuung

Examiniertes Pflegepersonal ist uns willkommen





OGV Sarching und Illkofen besuchten Botanischen Garten Augsburg

Der OGV Sarching unternahm seine alljährliche Ausflugsfahrt für Gartenliebhaber zum Botanischen Garten in Augsburg. Da sich auch in den umliegenden Ortsteilen zahlreiche Gartenfreunde angemeldet hatten, fuhr der Bus auch Friesheim, Illkofen und Eltheim an. Vor Augsburg hörte es zum Glück auf zu regnen, so dass sich die Gruppe mit dem mitgebrachten Kaffee und Kuchen bei einer kleinen Rast stärken konnte.



Vor Beginn der Führung durch den Japanischen Garten hatten wir noch Zeit um die Orchideen-Verkaufsausstellung zu betrachten. Wir wurden in zwei Gruppen durch den Garten geleitet. Wichtige Felsen,

Pavillons, kontrastreiche Bepflanzungen und fließendes Wasser fügen sich zu abwechslungsreichen, harmonischen Bildern zusammen. Allerdings waren die Erklärungen zur Symbolik der einzelnen Gartenteile fast noch interessanter, weil sie uns eine ganz neue Art der Betrachtung von Gartenszenen vermittelten.

Das Mittagessen ließen wir uns in der Innenstadt schmecken und brachen danach zu einer Führung durch die Fuggerei auf. Die älteste Sozialsiedlung der Welt, die von Jakob Fugger, dem Reichen vor fast 500 Jahre gegründet wurde, beeindruckte uns durch die überlegte Anlage und die Tatsache, dass Bedürftige hier für eine Jahresmiete von 0,88 Euro und drei tägliche Gebete eine gemütliche Unterkunft finden können. Bis zur Heimfahrt hatten wir noch Gelegenheit durch die Altstadt von Augsburg zu schlendern. Eine abendliche Pegida-Kundgebung mussten wir uns zum Glück nicht antun, denn wir brachen zur Heimfahrt auf.

Weil wir Gartenfreunde immer neue Anregungen suchen, planen wir für nächstes Jahr im September eine 2tägige Gartenreise nach Niederösterreich mit Besuch der Kittenberger Erlebnispark, einer vergnüglichen Weinprobe und einem Besuch mit Einkaufsmöglichkeit bei den Arche Noah-Gärten, welche Gemüse- und Blumensorten vor dem Aussterben bewahren. Interessierte können sich ab sofort anmelden!

Bericht und Foto: Marion Ramgraber

Kindergarten Sarching presste Apfelsaft beim OGV Sarching

Die Vorschulkinder des Kindergarten Sarching machten sich auf dem Weg zum Saft pressen beim OGV Sarching. Wie schon in den Vorjahren stammten die Äpfel und Birnen sowohl aus dem Garten des Kindergartens, als auch von vielen Eltern und Nachbarn. Die Kinder zogen mit Erzieherin Carolin Danner und einer Kinderpflegerin mit einem vollbeladenem Bollerwagen zum alten Schulhaus. Dort wartete bereits die OGV Obstpressmannschaft mit OGV-Vizevorsitzender Brigitte Fichtl und ihren Helfern Rita Wunderlich, Sabine Bäumel, Silvia Gansmeier, Heinz Fichtl und Richard Gansmeier. Die muntere Schar der Vorschulkinder bekam erst einmal eine theoretische Einweisung, ehe sie voller Tatendrang ans Werk schreiten konnten. Die Äpfel und die Birnen wurden im Muser zu Brei zerkleinert und die entstandene Maische wurde in den Presskorb umgeschaufelt, ehe diese unter Wasserdruck gepresst wurde. Die anschließende Kostprobe fiel bei den kleinen Kennern sehr positiv aus. Der gepresste Saft wurde in „Bag in Boxen“ abgefüllt und die Truppe machte sich mit ihrer leckeren Fracht auf dem Bollerwagen wieder auf dem Weg zum Kindergarten. Seit 1999 ist die Obstpresse beim OGV Sarching im Ein-

satz und im Durchschnitt werden jährlich etwa 1000 Liter Apfelsaft gepresst sowie seit einigen Jahren auch Quittensaft. Dieses Angebot stellt der OGV nicht nur seinen Mitgliedern, sondern auch Nichtmitgliedern, zur Verfügung.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski



Katholische Landjugend setzt auf innovative Formate



Die Katholische Landjugendbewegung Unterheising-Sarching will junge Gläubige gewinnen und sie für die Auseinandersetzung mit dem eigenen Glauben begeistern.

Mit neuen und kreativen Veranstaltungsformaten sollen nicht nur die Gemeinschaft und der Zusammenhalt innerhalb der Pfarreiengemeinschaft und der einzelnen Ortsteile untereinander weiter gefördert werden, sondern insbesondere eine junge Zielgruppe erreicht werden. Bei einer Mitgliederversammlung hat die

KLJB gemeinsam mit Pfarrer Stefan Wissel viele Ideen und Visionen für die kommenden Monate ausgearbeitet. Der neue Barbinger Seelsorger stellte sich bei dem jungen Verein vor und ging im inhaltlichen Teil der Versammlung auf mögliche innovative Formate ein. Gemeinsam erarbeiteten die jungen Mitglieder ihre umfangreiche Jahresplanung. Geplant ist unter anderem eine Veranstaltungsreihe, die derzeit den Arbeitstitel „Pray&Stay“ trägt. Hierbei sollen Glaube und Kirche innovativ erlebbar werden. Die Vorstandsmitglieder Stefan Kiefner, Simon Stail und Christian Kiefner entwickeln hierzu mit Pfarrer Wissel ein Konzept. Im April kommenden Jahres will der junge Verein außerdem erstmals in Sarching einen Open-Air-Gottesdienst feiern. Zuvor steht noch die Jahreshauptversammlung eine Bierverkostung an. Die Vorstandschaft gratulierte bei dem Treffen außerdem Kassiererin Corinna Schwarzbeck zum Geburtstag. Für ihr Engagement überreichte ihr die Ortsgruppe ein kleines Präsent als Dank und Anerkennung. Ein inhaltlicher Input durch Pfarrer Stefan Wissel und ein gemeinsames Essen rundete die gut besuchte Versammlung ab. Weitere Informationen zur KLJB Unterheising-Sarching auf www.kljb-unterheising.de.

Bericht: Philipp Seitz, Foto: Wolfgang Mätzner

OLESCH

elektrotechnik

Hier sind Sie richtig!

Olesch Elektrotechnik ist Ihr kompetenter Partner in Sachen Elektrohandwerk in und um Barbing / Regensburg.



Unsere Leistungen – Ihr Nutzen

- Wohnungsinallation / Altbausanierung
- Beleuchtungstechnik
- Telefon-/Daten-Netzwerke
- Alarm-/Überwachungssysteme
- Kabel-TV/SAT-TV
- Klingel-/ Sprech-/ Videoanlagen
- KNX Gebäudesystemtechnik
- Smart Home
- Elektro-Kundendienst

Olesch Elektrotechnik | Inhaber Roland Olesch
Altacher Str. 12 | 93092 Barbing - Illkofen
(in den Räumen der ehemaligen Fa. Griesbeck)

Tel.: 09481-94367-0
Fax: 09481-94367-27

www.olesch-elektrotechnik.de
info@olesch-elektrotechnik.de



Informationsabend der FF Sarching zur Gründung einer Frauenlöschgruppe

11 Frauen kamen zum Informationsabend der FF Sarching und bekundeten damit ihr Interesse die FF Sarching mit einer Frauenlöschgruppe zu verstärken. Kreisfrauenbeauftragte Daniela Stadlbauer und die Sarchingerin Susanne Meier waren begeistert.



Bürgermeister Hans Thiel, Vorstand Thomas Eibl und Kommandant Ernst Heller waren positiv überrascht und betonten in ihrer Begrüßung, dass man sehr wohl wisse, welches Potenzial in weiblichen Händen liege. Bürgermeister Hans Thiel betonte, dass der Eintritt von Frauen nichts mit Emanzipation oder einer geforderten Frauenquote zu tun habe, denn da sich das Einsatzspektrum der Wehren von weniger Bränden hin zu mehr Technischen Hilfeleistungen gewandelt habe, sind vor allem auch viel Einfühlsamkeit gefragt, gerade wenn Kinder oder Frauen in Unfälle verwickelt sind oder auch Verletzte betreut werden. Vorstand Thomas Eibl betonte, dass man sich von Seiten der Feuerwehr Sarching sehr freuen würde über weibliche Hilfe und Unterstützung bei Einsätzen. „Da wäre uns sehr geholfen, denn vielleicht habe manche Frau auch tagsüber Zeit und könnte die Tageseinsatzbereitschaft sicherstellen“, so der Vorstand, der nicht zu erwähnen vergaß, dass auch bei einer Feuerwehr die Gemeinschaft und die Gemütlichkeit ein Zuhause haben. Susanne Meier und Kreisfrauenbeauftragte Daniela Stadlbauer berichteten von der Arbeit und den Aufgaben einer Wehr. Wie Susanne Meier informierte, seien derzeit bei den Erwachsenen 33 Sarchinger aktiv, davon jedoch lediglich zwei Frauen. Susanne Meier hätte gerne Verstärkung. Nachdem sie die persönliche Schutzausrüstung überzog und zusammen mit der Kreisfrauenbeauftragten alles erläuterte, hob Meier hervor, dass jede Aktive auch ihre eigene Ausrüstung bekäme. Ob man Prüfungen ablegen wolle, könne man noch überlegen, erst einmal will man üben, sowie die Fahrzeuge und Ausstattung kennenlernen. Wer sich engagieren wolle, dem seien fast keine Grenzen gesetzt, ob nun bei der dreiteiligen Truppausbildung oder der technischen Ausbildung, wie zur Sprechfunktion Atemschutzgeräteträgerin oder Maschinistin, motivierte Susanne Meier ihre angehenden Kameradinnen. Bericht und Foto: Christine Kroschinski

Jahreshauptversammlung des SV Sarching

Für die Fußballabteilung ließ Martin Orzol das Jahr Revue passieren, welches vom besonderen Erfolg der Ersten Mannschaft mit Aufstieg in die Bezirksliga geprägt wurde. Es sei das erfolgreichste Jahr in der bisherigen Vereinsgeschichte gewesen, freute sich der Abteilungsleiter und betonte: „Das ist schon eine enorme Leistung, mit zwei Punkten Vorsprung und nur drei Niederlagen“. Großes Lob und Anerkennung zollte er nicht nur der Mannschaft mit dem hervorragenden Zusammenhalt, sondern auch dem Trainerteam Ludwig Hartl und Henry Kiesewetter. Auch die Zweite habe Vereinsgeschichte geschrieben, so Martin Orzol und berichtete, dass diese in die A-Liga aufsteigen konnten. Bei den 10 Siegen, sieben Unentschieden und neun Niederlagen dürfe man nicht vergessen, dass 14 Spiele bestritten wurden, in denen „nur“ ein Feldspieler im Tor stand. Hervorragendes hatte auch die Damenmannschaft geleistet. Nach dem Aufstieg in die Bezirksliga im vergangenen Jahr und ihrem Durchmarsch mit nur einem Punkt Unterschied zur tabellenersten Damenmannschaft, schrammten sie knapp an der Meisterschaft vorbei und belegten am Ende den zweiten Platz. Der Abteilungsleiter zog ein kurzes Resümee zur neuen Saison. Derzeit kämpfe die Erste wacker in der Bezirksliga und belege den 13. Platz. Die Zweite stehe derzeit auf dem 9. Platz in der A-Liga und die Damen in der Bezirksliga den 6. Platz. Großen Dank und Anerkennung zollte Fußballabteilungsleiter Martin Orzol Ludwig Hartl und Stefan Melzl, die viel Energie in die Suche nach einem neuen Torwart steckten. Zu Beginn der Saison konnten sechs Zugänge, fünf Feldspieler und ein Torwart, verzeichnet werden. Dem gegenüber standen zwei Abgänge. Für die Jugend zog Jugendabteilungsleiter Andreas Gröschl Bilanz und hob bei seinem Rückblick hervor, dass man drei Mannschaften mit Sarchinger Beteiligung gemeldet hatte. Ein wenig düster sehe es dagegen in der neuen Saison aus, die Mitte September begonnen habe. Im Kleinfeldbereich brauche man mindestens zehn Spieler und im Großfeld 18 Spieler um eigenständig Mannschaften auf die Reihe zu bringen. Das Angebot sei einfach groß und zudem gebe es in Sarching derzeit bei der Jugend mehr Mädchen, was natürlich für die Tanzgruppen hervorragend - für den Fußball nicht ganz so gut sei. Es konnten im Kleinfeldbereich keine eigenen Mannschaften mehr aufgestellt werden. Gröschl hob aber hervor, dass man eine gute Lösung zusammen mit der SpVgg Illkofen gefunden habe. Bei der C-Jugend gebe es derzeit keine Spieler mit Sarchinger Pass. Lichtblick seien die zwei A-Jugendmannschaften in denen in Spielgemeinschaft mit Illkofen, Donaustauf, Sulzbach und Bach gespielt werde. Von den rund 40 Spielern spielen 11 mit Sarchinger Pass. Die A2 werde von Thomas

Zech aus Donaustauf und William Wohlfahrt von der SpVgg Illkofen trainiert und die A1 von Martin Grundner aus Illkofen und ihm selbst, so Andreas Gröschl. Eine besonders erfreuliche Bilanz sowie Ausblick zog in diesem Jahr TT-Abteilungsleiter und SV-Ehrenvorstand Hans Kramer. Nachdem sich der Tischtennisabteilung fünf neue Spieler angeschlossen haben, konnte man in der neuen Saison gleich drei Mannschaften ins Rennen schicken, freut sich Kramer. Die Erste spiele in der Kreisliga und habe bereits souveräne Siege einfahren können. Die Zweite sei in der 3. Liga und die Dritte in der 4. Liga gemeldet. Positiv war auch die Bilanz von der Damengymnastik mit Maria Hermann. Sie blickte auf gut besuchte Gymnastikabende, Weihnachtsfeier und einen wunderschönen Jahresausflug zurück. Julia Gansmeier von der Nordic Walking und Skiabteilung berichtete von dem gelungenen Tagesausflug der Skiabteilung und den Skigymnastikabenden. Die Nordic Walker könnten inzwischen auf 590 Wanderungen zurückblicken. Die Bilanz von Faschingsabteilungsleiter Michael Gröschl war ebenfalls mehr als positiv. Er berichtete von einer langen Session mit rund 35 Auftritten in der ganzen Oberpfalz. Auch der Rückblick der noch jungen Volleyballabteilung, für deren Abteilungsleiterin Silke Eberl Inge Eibl den Bericht vortrug, konnte sich sehen lassen. An der diesjährigen Dorfmeisterschaft im Beachvolleyball beteiligten sich mit großer Begeisterung 12 Mannschaften. Die dritte Dorfmeisterschaft plane man für das Jahr 2019 ein.



Auch wenn nicht alle Mitglieder ihre Ehrungen persönlich entgegennehmen konnten, so war es für die Vorstandsriege um Hans Niedermüller, Dieter Haustein und Manuel Bachmeier eine Ehre, alle langjährigen Mitglieder, die dem Verein seit 10, 25 und sogar 40 Jahren die Treue halten zu nennen. 10 Jahre: Maximilian Bischoff, Andreas Gruber, Lukas Grübl, Tina Grübl, Tobias Riedhammer, Christoph Schmidt und Michael Zweckerl. 25 Jahre: Manuel Bachmeier, Mario Bachmeier, Markus Hofmann, Andrea Müller, Robert Murr und Franz Sigl. 40 Jahre: Helene Kiesl, Josef Karl, Markus Hermann und Anton Geser jun. Seit 40 Jahren halten Brigitte Fichtl und Anton Poepflau dem Verein die Treue - dies wurde mit der Ehrennadel in Gold honoriert. Bericht und Foto: Christine Kroschinski

Katholische Landjugend lädt zur Bierverskostung ein

Die Katholische Landjugendbewegung (KLJB) Unterheising-Sarching veranstaltet erstmals eine Bierverskostung. Diese findet am 13. Januar 2018 ab 19 Uhr im Barbinger Pfarrsaal statt. Zum Ausschank kommen nur ausgewählte Bierspezialitäten. Pfarrer und Biersommelier Stefan Wissel bringt dabei die Geschichte und geschmacklichen Richtungen des Bieres näher und zeigt die verschiedenen Facetten des hochwertigen Kulturgutes auf. Er wird hierbei ausgewählte Kostproben der Braukunst ausschenken. Vor dem Ausschank gibt es noch eine Stärkung. Der Unkostenbeitrag, um die Kosten für das Bier etwas decken zu können, beträgt pro Person 10 Euro. Für Mitglieder der KLJB Unterheising-Sarching ist die Bierverskostung frei. Eine verbindliche Anmeldung ist bis zum 20. Dezember 2017 persönlich möglich bei den Vorsitzenden Marina Spitzer, Markus Neumeier und Philipp Seitz, bei den Mitgliedern des KLJB-Vorstandes oder per Facebook an die KLJB Unterheising-Sarching. Das Angebot richtet sich an junge und junggebliebene Interessierte ab 16 Jahren. Bericht: KLJB Unterheising-Sarching

FRIEBE

WASSER & WÄRME

- Heizung • Sanitär • Spenglerei
- Solaranlagen • Rohrreinigung
- Gas-/Wasserinstallation

93073 Neutraubling · Geretsrieder Str. 9
Tel. 09401/2754 · Mobil 0179/2165966
Fax 09401/522867 · info@friebeonline.com
www.friebeonline.com

Damen:
Bitte Termin
vereinbaren!


FRISEUR Raith

Regensburger Str. 6 - 93092 Barbing
Telefon 0 94 01 / 34 75

Dienstag bis Freitag 08:00 - 12:00 / 13:00 - 17:30 - Samstag 08:00 - 12:30



Skiabteilung Illkofen

Skikurs: Die Ski-Saison 2017 / 2018 steht vor der Tür. Auch in dieser Saison wird ein Skikurs für Kinder, Jugendliche und Erwachsene von der Skiabteilung Illkofen organisiert. Ziel ist es, allen Kursteilnehmer nicht nur technisches Können zu vermitteln, sondern auch Spaß und Freude am Skifahren näherzubringen.

Der Skikurs findet von Mittwoch, 27. Dezember bis Freitag 29. Dezember 2017 statt. Ziel ist ein Skigebiet im Bayerischen Wald – je nach Schneelage. Ausweichtermin bei schlechten Wetter- oder Schneeverhältnissen ist der 20. und 21.01.2018. Die Kursgebühren für 3 Tage liegen, incl. Busfahrt bei 90,- Euro, zzgl. Skipass.

Treffpunkt ist jeweils um 7.15 Uhr am Sportheim Illkofen, Abfahrt pünktlich um 7.30 Uhr. Die Rückkehr ist gegen 17.00 Uhr geplant. Die Kosten für den Skikurs sowie die Liftkarten werden am Morgen des ersten Kurstages beglichen.

Für Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren besteht Helmpflicht. Auch für Erwachsene wird das Tragen eines Helms dringend empfohlen.

Die Anmeldung für den Skikurs bitte schriftlich per Email (Erich.voggesberger@gmx.de) mit folgenden Angaben: Vor- und Nachname, Alter, Anzahl der Skikurse / Könnensstufe, Länge und Art der Skier, Körpergröße, Telefonnummer und Kontaktdaten.

Anmeldeschluss ist der 17.12.2017.

Bei Fragen erreichen Sie uns unter folgender Telefonnummer: (09481) 1255.

Termine: 16.-17. Dezember 2017: 2-Tagesskifahrt nach Fieberbrunn, 27.-29. Dezember 2017: Skikurs für Kinder und Erwachsene im Bayerischen Wald, 29. Dezember 2017: Après-Ski-Party im Sportheim Illkofen
Bericht: Skiabteilung Illkofen

Adventskränze von den Ministranten der Pfarrei Illkofen

Die Ministrantinnen und Ministranten der Pfarrei Illkofen basteln und schmücken in diesem Jahr Adventskränze.

Es gibt sowohl klassische Tannenkranze als auch modernere Alternativen zur Auswahl. Die Kränze werden am Christkönigsfest, am 26. November nach dem Gottesdienst verkauft.

Ihre Ministranten der Pfarrei Illkofen freuen sich schon auf Ihr reges Interesse.

Neuer Belag für die Stockbahnen der SpVgg Illkofen

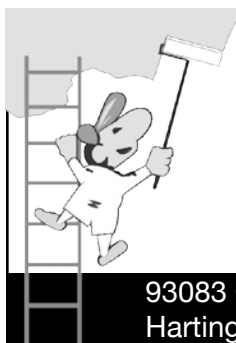
Die fleißigen Mitglieder der Stockabteilung der SpVgg Illkofen haben die nötigen Vorarbeiten geleistet, damit die beauftragte Firma den neuen Asphalt auf die Stockbahnen aufbringen kann.



Der alte Belag ist in die Jahre gekommen und so wurden die beiden Stockbahnen abgefräst und neu asphaltiert und neu markiert. Die Kosten hierfür übernahm die Gemeinde, zumal die Mitglieder und SpVgg-Vorstand Josef Rosenmüller in gewohnter Form aktiv waren und kräftig mit anpackten.

Bürgermeister Hans Thiel freute sich mit Vorstand Josef Rosenmüller, dass die Stocksützen bald wieder loslegen können.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski



Franz Fellerer Malermmeister

- Maler - u. Lackierarbeiten
- Gerüstbau
- Wärmedämmarbeiten
- Innenraumgestaltung

93083 Obertraubling
Hartinger Weg 2

Tel. 0 94 01 / 22 18
Fax: 0 94 01 / 8 91 53

e-mail:
franz.fellerer@t-online.de

Einladung zur Dorfweihnacht in Friesheim

Am 1. Adventssonntag, 03.12.2017, findet die Friesheimer Dorfweihnacht statt. Von 16:00 bis 21:00 Uhr sind allerlei kulinarische und musikalische Schmankerl geboten. Viele Feuerstellen und Feuertonnen, Kerzen, Lichterketten, die weihnachtliche Dekoration und nicht zuletzt die herrliche Illumination der Häuser verleihen dem Dorfplatz eine weihnachtliche Atmosphäre.

Verschiedene Musikgruppen stimmen mit weihnachtlichen Weisen und Liedern auf die Vorweihnachtszeit ein. Für die kleinen Gäste hat der heilige Nikolaus mit Gefolge sein Kommen angekündigt und auch das Christkind wird zugegen sein. Ein „lebendiges Adventsfenster“ wird die kleinen Besucher in seinen Bann ziehen und die Nachwuchsgruppen der „Faschingsfreunde“ geben Tanzeinlagen zum Besten. Die Pfaffenfänger Wolferer werden mit ihren überdimensionalen Weihnachtsglocken für Begeisterung sorgen. Kulinarisch verwöhnt werden die Gäste mit Knacker- und Bratwurstsemmeln, Kesselgulaschsuppe, Crepes, hausgebrannten Mandeln sowie heißen Maroni. Für die innere Wärme sorgen Glühwein, Kinderpunsch, Kalt-



getränke und Bier. Durch den Verein selbstgefertigte weihnachtliche Dekoration, Adventskränze und adventliche Schmuckstücke, Lebkuchen und Plätzchen werden ebenfalls angeboten. Sparen Sie sich den weiten Weg woanders hin, denn der Christbaumverkauf der Faschingsfreunde startet ab 15:00 Uhr. Ein Teil der Einnahmen wird gespendet und fließt wieder einer gemeinnützigen Einrichtung zu. Auf Ihr Kommen und gemütliche, besinnliche Stunden freuen sich die Faschingsfreunde Friesheim e.V.

Bericht und Foto: Faschingsfreunde Friesheim

Trainingslager der Faschingsfreunde Friesheim

Die Jugendshowtanzgruppe der Faschingsfreunde Friesheim durfte Anfang November wieder in ein Trainingslager fahren.



Die 18 Jugendlichen machten sich zusammen mit ihren Trainern Jaqueline Ehbauer, Daniel Bübl und Maximiliane Spreiter sowie Betreuer Franz Gerl auf nach Bad Tölz in die dortige Sportjugendherberge. Dort hatten die Faschingsfreunde exklusiv für ihre Trainingseinheiten das neue E-Motion-Base der Stadt Bad Tölz und der Jugendherberge gemietet, welches beste Trainingsbedingungen für die Teilnehmer bot.

Neben den Trainingseinheiten mit den Themen Choreographie, Hebungen, Ausdauer und Kraft durfte natürlich ein Stadtbummel in Bad Tölz sowie ein Abend zur Freizeitgestaltung am Gelände der Jugendherberge nicht fehlen. Der Diskoschlittschuhlauf in der Tölzer Arena sowie der Besuch des Bergrettungs-Trainingszentrums waren weitere Highlights und rundeten das gelungene Trainingswochenende ab.

Bericht und Foto: Faschingsfreunde Friesheim

Holzfenster- und Wintergarten-Renovierung



mit Aluminium

Wir verwandeln Ihr gutes Holzfenster in ein modernes Holz-Alu-Fenster.

- nie wieder streichen
- innen Holz außen Alu
- dauerhafter Schutz

- Möbel nach Maß
- Innenausbau
- Fenster - Haustüren
- Zimmertüren – Gleittüren

**Schreinerei
Freundorfer**

Gewerbegebiet Sarchinger Feld · Roggenweg 4 · 93092 Barbing · Tel. 0 94 01 / 84 00
www.schreinerei-freundorfer.de

Martin Grundner

Garten- und Landschaftsbau



- Neu- und Umgestaltung von Gartenanlagen
- Pflasterarbeiten rund ums Haus mit Granit- und Betonsteinen
- Baggerarbeiten aller Art

Brunnstraße 5 · 93092 Barbing-Altach
Tel. 0 94 81 - 81 04 · Mobil 0160 - 90 51 36 46



Ehrenabend der Sektion Walhalla

Die Sektion „Walhalla“ mit seinen acht Schützenvereinen, kürte im Rahmen eines Ehrenabends im Haus der Vereine Friesheim seine neuen Majestäten. Doch nicht nur die neuen Regenten der Sektion, sondern auch die besten Mannschaften und besten Schützen wurden ausgezeichnet und Ehrungen an diejenigen vergeben, die sich über Jahre hinweg in besonderer Weise um das Schützenwesen verdient gemacht haben.



Gastgeber war in diesem Jahr die Schützengesellschaft Donastrand Friesheim mit Schützenmeister Josef Lehner. „Der Ehrenabend ist für jede Schützin und jeden Schützen der Tag der Anerkennung für besondere Leistungen des ganzen Jahres, aber auch für die aufgebrachte Freizeit und das Training“, dankte Sektionsschützenmeister Martin Brucker den Teilnehmern im Beisein von seinem Stellvertreter Karl-Heinz Schuller aus Bach, Gauschützenmeister Karl Altweck, Sektionsehrenschützenmeister Franz Taffner aus Sulzbach, Barbings Bürgermeister Hans Thiel vor rund 130 Sportschützen dem Gastgeberverein Friesheim mit Schützenmeister Josef Lehner und Peter Moll, ehe Musiker Rainer Schwedt auf der Ziehharmonika für den passenden musikalischen Rahmen sorgte. Bürgermeister Hans Thiel hob den hohen Stellenwert der Schützenvereine in den Kommunen hervor. Der Schießsport sei eine sportliche Vereinstätigkeit, die von Kindesbeinen an bis ins hohe Alter ausgeführt werden könne. „Dies sei wichtig für die Gemeinschaft und verbindet Generationen“, lobte er das Engagement im Zuge der Jugendarbeit und erinnerte an die Jugendbefragung in der Großgemeinde Barbing, bei der die Jugendlichen den Schützenvereinen, neben der Feuerwehr, als sinnvolle Freizeitbeschäftigung ein hervorragendes Zeugnis ausstellten. Grüße für den Gauschützenmeister überbrachte Karl Altweck, der der Sektionsvorstandschafft mit Martin Brucker an der Spitze für die Arbeit dankte, ehe man die Ehrungen und Auszeichnungen zu Sektionsmeister, Mannschaftssieger, Pokalsieger, Sektionsrundsieger sowie die Königsproklamation vornahm.

Insgesamt beteiligten sich 127 Schützzinnen und Schützen um den Titel der Königswürde, davon 114 mit dem Luftgewehr und 28 mit Luftpistole, wobei 15 in beiden Disziplinen an den Start gingen. Die Teilnehmer beteiligten sich beim Ausschießen neben König-, Jugendkönig und Schützenliesl als Team am Ringpokal,

Sektionsscheibe und Blattl-Pokal. Den Meistbeteiligungspreis holten sich Edelweiß Wiesent und Scheuchenberg Sulzbach mit je 24 Teilnehmern, gefolgt von Donauschützen Frengkofen (18), Schießgemeinschaft 1864/Gilde Wörth (18) und Weinbergsschützen Bach (11). Friesheim, die als gastgebender Verein nicht gewertet wurden, beteiligte sich mit 31 Schützzinnen und Schützen. Mit einer besonderen Zielgenauigkeit und einem 42Teiler sicherte sich Theresa Schiller den Titel des Sektionsjugendkönigs vor Katja Tröster und Lukas Girster, beide aus Sulzbach. Gerlinde Gerlach (Friesheim) heißt die neue Sektionsschützenliesl, die sich den Titel mit einem 97-Teiler holte, gefolgt von Gabriele Kaiser (Wiesent) und Bianca Fisch (Sulzbach). Schützenkönig wurde Tobias Fuchs (Sulzbach) mit einem 42-Teiler. Sebastian Morawietz (Bach) wurde Knackerkönig und Robert Pangerl (Friesheim) Brezenkönig. Die Meisterschaft in der Schülerklasse sicherte sich Linda Schmalzl (Wiesent) mit 174 Ringen, in der Jugendklasse Peter Fuchs (SG 1864/Gilde Wörth) mit 176 Ringen, in der Juniorenklasse Theresa Schiller (Wiesent) mit 194 Ringen, in der Jugendklasse Lucas Hartl (Wiesent) mit 183 Ringen, in der Damenklasse Gabriele Kaiser (Wiesent) mit 186 Ringen, in der Schützenklasse Martin Aumeier (Sulzbach) mit 195 Ringen, in der Seniorenklasse Alois Klotzsch (Friesheim) mit 194 Ringen sowie in der Luftpistole Klaus Keil (Frengkofen) mit 186 Ringen. Edelweiß Wiesent sicherte sich bei der Sektionsmeisterschaft in der Mannschaftswertung jeweils den ersten Platz und damit den Wanderpokal in der Schülerklasse mit 500 Ringen, in der Juniorenklasse mit 564 Ringen und in der Disziplin Luftpistole mit 550 Ringen. Bei der Jugendklasse lag das Team von Scheuchenberg Sulzbach mit 506 Ringen auf dem ersten Platz. Den Blatt'l Pokal holte sich Edelweiß Wiesent mit einem 1095-Teiler vor Friesheim (1504). Die Sektionsscheibe konnte sich Donastrand Friesheim mit einem 1303-Teiler vor Edelweiß Wiesent sichern. Dafür ging der Ringpokal ebenfalls an Wiesent mit einem 1510-Teiler, gefolgt von Friesheim mit einem 1490-Teiler. Den ersten Platz in der Sektionsliga holte sich ebenfalls Edelweiß Wiesent mit insgesamt 10:0 Punkten und 5566 Ringen. Auch der erste Platz der Sektionsliga in der Disziplin Luftpistole ging an Edelweiß Wiesent mit 9:1 Punkten und 2600 Ringen. Den ersten Platz der Sektionsliga in der Disziplin Auflage ging an Donastrand Friesheim mit 10:0 Punkten und 3806 Ringen.

Im Rahmen des Ehrenabends stellte man auch diejenigen in den Mittelpunkt, die sich in besonderer Weise ehrenamtlich engagieren und um das Schützenwesen verdient gemacht haben. Der Sektion Walhalla und den einzelnen Vereinen mit ihren Vorständen war es wichtig, dass das großartige ehrenamtliche Engagement in besonderer Weise gewürdigt wird. Das Ehrenzeichen in Bronze ging an Marion Lauberger, Monika

Spitzer, Vitus Kaiser, Andrea Fuchs, Richard Grünwald, Martin Fischer, Hans Kiesel, Heinrich und Christine Kroschinski und Brigit Biederer. Resi Kaiser und Walter Seppenhauser wurden mit dem Ehrenzeichen in Silber ausgezeichnet. Das „kleine Silberne des KSV“ ging an Hans-Peter Reisinger, Peter Moll, Elisabeth Bauer und Benedikt Jäger. Das Silberne Abzeichen des Bezirks konnte an Maximilian Nicklas, Verena Bindl und Daniel Bübl überreicht werden. Reinhard Schweiger und Ewald Pfeiffer konnten „in Anerkennung des BSB“ ausgezeichnet werden. Die kleine Goldene Verdienstnadel des Bezirks ging an Irmgard Niedermeier, Johann Brucker, Thomas Spreiter Junior, Hermann Lehner und Günther Lachner. Das große Silberne Abzeichen des KSV wurde an Sebastian Steinhauer und Josef Weinzierl übergeben und das „Große Silberne des Bezirks Oberpfalz“ an Gabriele Kaiser. Protektoratsabzeichen erhielten Johann Spitzer, Martin Kett, Anna-Maria Schuller und Sebastian Morawietz. Alois Klotzsch von der Schützengesellschaft Donastrand Friesheim wurde im Rahmen des Sektionsehrenabends zum Sektionsehrenmitglied ernannt. Alois Klotzsch war von 1978 bis 1980 Beisitzer der Sektion Walhalla, von 1980 bis 1990 Vize-Sektionssportleiter, von 1994 bis 2008 Sektionssportleiter sowie von 1980 bis 2014 Sportleiter von Donastrand Friesheim.

Bericht und Fotos: Christine Kroschinski

Faschingsfreunde Friesheim starten unter dem Motto „Hokus – Pokus – Friesi Schluck“ in die neue Faschingsession

Pünktlich zum Faschingsanfang stehen alle 5 Friesheimer Tanzgruppen in den Startlöchern zur 5. Jahreszeit. Seit Mai laufen schon die Vorbereitungen auf die neue Session. Von Programmauswahl über Beschaffung und Nähen der Kostüme, Requisiten, Choreographie bis hin zum Training der 5 Tanzgruppen. Alle sind bereit für den Start in die närrische Jahreszeit. In dieser Session dreht sich bei den Faschingsfreunden alles um die Geheimnisse der Magie. Erleben Sie mit den Faschingsfreunden unter dem Motto „Hokus – Pokus – Friesi Schluck“ die verschiedensten Facetten der Zauberei. Eine Spielkarten-Armee, Feen, Fabelwesen, ein Einhorn und viele weitere magische Figuren werden sie mit einer abwechslungsreichen Show unterhalten. Die Friesheimer werden sicher wieder auf vielen Veranstaltungen zu sehen sein und ihr Publikum mit einer mitreißenden Show begeistern. Zum Sessionsstart sind traditionell 3 Bunte Abende mit Premiere des Showprogramms geplant, der Kartenvorverkauf hierzu findet am 17.12.2017 um 16.00 Uhr im Haus der Vereine Friesheim statt. Ein Höhepunkt der Session ist der große Ball der Vereine in Friesheim am Faschingssamstag, welcher wie die Bunten Abende sehr großen Zuspruch findet. Auch auf den Faschingszügen der Umgebung sind die Friesheimer wieder gerne mit von der Partie.



Wer sich die sehenswerte Show mit atemberaubenden Akrobatikeinlagen nicht entgehen lassen möchte kann sich noch einen Auftritt der agilen Tanzgruppe sichern. Nähere Informationen und Buchungsinformationen erhalten Sie unter www.faschingsfreunde-friesheim.de oder auch auf Facebook!

Bericht und Foto: Faschingsfreunde Friesheim

Rechtsanwälte Hobrack, Kohls & Kollegen



Angelika Kohls

Rechtsanwältin / Fachanwältin f. Arbeitsrecht

Sandra Hobrack
Rechtsanwältin / Fachanwältin f. Familienrecht



Schwerpunkte:

- Baurecht
- Bußgeldverfahren
- **Erbrecht**
- Forderungseinzug
- Gesellschaftsrecht
- Mietrecht
- Pferderecht
- Strafrecht
- Verkehrsrecht
- Versicherungsrecht
- Vertragsrecht
- Zivilrecht

Tel. 09401/91 25 02

Fax 09401/91 34 01

Regensburger Straße 13
93073 Neutraubling



Traditionelle Eltheimer Dorfmeisterschaft im Watten

Bei der Eltheimer Dorfmeisterschaft im Watten konnte Vorstand Christoph Krichbaum von den Fasslbrüdern die Rekordanzahl von 26 Mannschaften begrüßen, darunter erfreulicherweise auch einige Damenmannschaften, die in einem fairen und engen Wettkampf die besten Watter ermittelten.



Nach vier Durchgängen durften sich als stolze Sieger das Ehepaar Andrea und Ferdinand Stadler feiern lassen, dicht gefolgt von den Vorjahressiegern Josef

Schmalhofer mit Sohn Andreas sowie Matthias Krichbaum mit Mitspieler Josef Koch.

Traditionell gibt es in Eltheim keine Verlierer, da sämtliche Preise in Form einer reichhaltigen Brotzeit, einem Fass Bier sowie dem einen oder anderen Verdauungsschnäpschen gemeinsam vertilgt werden.

Bericht und Foto: Fasslbrüder Eltheim

HAND . ERGO . THERAPIE

LABORN 

Spezialisiert . Kompetent . Erfahren

WIR bewegen Kids

Förderung bei
Entwicklungs- und
Schulproblemen.



Therapeutischer Kooperationspartner der Schlaganfallabteilungen im Klinikum Landshut und der Sana Kliniken - Krankenhaus Cham

Neutraubling: Marktplatz 3 · Telefon: 09401 80 283

www.lahsit-schlaganfall-reha.de

www.handtherapie-laborn.de

REINHOLD REINHARDT GMBH



Heizung · Lüftung · Sanitär
Klima · Solar
Wärmepumpen

Benzstraße 3 · 93092 Barbing

Telefon 09401-2531

Telefax 09401-4773

www.reinhold-reinhardt-gmbh.de

kontakt@reinhold-reinhardt-gmbh.de



Im Trauerfall sind wir Tag
und Nacht für Sie erreichbar:

**Tel.: 09401
2004**

Auf Wunsch besuchen wir Sie zu
Hause - auch an Sonn- u. Feiertagen

Der Bestatter Ihres Vertrauens in Neutraubling

abschied
Fachinstitut für Bestattungen

Inhaber: Roswitha und Franz Handl

- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Exhumierungen
- Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten
- Rundumversorgung inklusive der Grabarbeiten sind durch uns gewährleistet!
- Überführungen im In- und Ausland

Neutraubling · Sudetenstr. 8 (neben Café Worzischek) · www.bestattungen-abschied.info

Heute schon an Morgen denken



Neue Termine und Terminänderungen sind per e-Mail an buebl@barbing.de zu schicken oder telefonisch unter **Tel. 09401-9229-17** zu melden.

Die Termine der nachfolgenden Monate sind im Internet unter www.barbing.de einsehbar.

Termine und Veranstaltungen



TERMINE DER VEREINE UND KIRCHL. ORGANISATIONEN IN BARBING

NOVEMBER

25.11. 20:00 Schützen Königsfeier im Schützenstüberl

DEZEMBER

01.12. 19:30 TV Christbaumversteigerung Gasthof Deutsch
 02.12. 18:00 Pfarrei Ehejubilare
 03.12. 14:00 Seniorenadventsfeier Gemeinde Barbing
 04.12. 19:00 Männerchor Adventsfeier
 05.12. 19:00 KDFB Adventsfeier im Pfarrsaal
 05.-06.12. KRK Nikolausdienst
 09.-10.12. Barbinger Winterzauber am Kirchplatz
 17.12. 19:00 Männerchor Advenstkonzert in der Pfarrkirche Barbing
 22.12. 19:00 Schützen Weihnachtsschießen
 29.12. 18:00 FF Barbing Jahresabschlussfeier (intern)

TERMINE DER VEREINE U. KIRCHLICHEN ORGANISATIONEN ILLKOFEN

NOVEMBER

26.11. Volkstrauertag in der Pfarrei Illkofen mit Vereinsbeteiligung

DEZEMBER

01.12. Weihnachtsfeier Würfelclub Auburg und Burschenverein Illkofen
 02.12. Christbaumversteigerung der FF Eltheim und FF Illkofen
 02.12. KdFB Illkofen-Friesheim - Fahrt zum Weihnachtsmarkt
 03.12. 16:00 Dorfweihnacht in Friesheim
 08.12. Kinderweihnachtsfeier SpVgg Illkofen
 09.12. Pfarrkonvent MMC Illkofen
 09.12. Weihnachtsfeier SpVgg Illkofen
 09.12. Christbaumversteigerung KSV Friesheim
 10.12. Seniorennachmittag im Pfarrheim
 12.12. Adventfeier KdFB Eltheim
 15.12. Winterzauber FF Auburg
 16.-17.12. 2- Tagesskifahrt nach Fieberbrunn
 17.12. Kartenvorverkauf für die Bunten Abende der Faschingsfreunde, Uhrzeit wird in der Tagespresse und auf der Homepage bekannt gegeben
 27.-29.12. Skikurs für Kinder u. Erwachsene im Bayer. Wald
 29.12. Schirmparty BV Illkofen mit Skiabteilung

TERMINE DER SARCHINGER VEREINE

NOVEMBER

25.11. 19:30 Theaterverein Theateraufführung
 26.11. 19:30 Theaterverein Theateraufführung

DEZEMBER

01.12. SV Sarching Weihnachtsfeier Fußball
 02.12. SV Sarching Christbaumversteigerung
 02.12. KDFB Christkindlfahrt nach Landshut / Burg Trausnitz
 03.12. 14:30 Pfarrgemeinde Seniorennachmittag
 03.12. 19:00 Watterclub Weihnachtsfeier
 08.12. SV Sarching Weihnachtsfeier Tischtennis / Stockschießen
 08.12. Schützen Königsschießen
 10.12. SV Sarching Weihnachtsfeier Ski/Nordic-Walking
 11.12. SV Sarching Weihnachtsfeier Volleyball
 15.12. Schützen Königsschießen
 16.12. KSV Christbaumversteigerung
 17.12. 15:30 SV Sarching Kinderweihnachtsfeier
 22.12. Schützen Königsfeier
 23.12. SV Sarching Weihnachtsfeier Fasching
 29.12. FW Sarching Jahresabschlussfeier

IMPRESSUM

BARBINGER INFORMATIONSBLETT

Texte und Anzeigen bitte bei der Druckerei abgeben unter:
infoblatt-barbing@manhartmedia.de

Redaktion / Gestaltung / Gesamtherstellung: ManhartMedia | Klassische & Neue Medien

Mintrachinger Str. 9a, 93073 Neutraubling
 Telefon (0 94 01) 88 19 335, Fax (0 94 01) 88 19 334
 e-mail: infoblatt-barbing@manhartmedia.de
www.manhartmedia.de

Herausgeber: Gemeinde Barbing

Kirchstraße 1 · 93092 Barbing
 Telefon (0 94 01) 92 29-0
 Fax (0 94 01) 8 03 95
www.barbing.de



Für Druckfehler keine Haftung

SONNMAUER

Neuzeitliche Malerarbeiten · Fassadenanstriche · Fassadenputze
 Tapezieren · Schriftenmalerei · Verkauf und Verlegen sämtl. Bodenbeläge · Gerüstbau

Rupert Sonnauer

Malermeister · 93092 Barbing · Friesheimer Straße 21 · Telefon (0 94 01) 36 23



Besuchen Sie uns auf Facebook! **BARBING | Ein Ort zum Leben**



Kommunikation in Lichtgeschwindigkeit
glasfaser
ostbayern

Glasfaser Ostbayern bietet Telefonieren und schnelles Internet in der Gemeinde Barbing!
In bester Qualität und zu einem günstigen Preis.
Nicht mehr warten, jetzt informieren und bestellen!

SCHNELLES INTERNET!

INFO: WWW.GFO-SHOP.DE

KUNDENCENTER REGENSBURG
Greflingerstraße 22 (im REWAG Kundencenter)
0941 6985-545
oder kostenfrei bei Ihnen zu Hause!

www.glasfaser-ostbayern.de
info@glasfaser-ostbayern.de

Eine Marke der
R-KOM GmbH & Co. KG

Mahal

www.auto-mahal.de

- Neu- und Gebrauchtwagen
- el. Achsvermessung
- Unfallinstandsetzung
- Klimaservice

Kreuzstraße 2 · 93092 Barbing · Tel. 0 94 01-34 31 · Fax 0 94 01-15 97



Al Gabbiano
Eiscafé · Pizzeria · Restaurant
Frische Muscheln

Große Pizza (ø 34 cm)
vom Holzbackofen
zum Mitnehmen ab 6,50 €



Schlesische Straße 46
Im Ladenzentrum · 93073 Neutraubling

Öffnungszeiten:

Di. bis So. durchgehend von 11.00 bis 23.00 Uhr geöffnet

Montag Ruhetag

Telefon (09401) 1068

Rainer Geserer

RG

DER ELEKTROMEISTER IN IHRER NÄHE

- Elektroinstallation - Elektrohandel
- Solaranlagen - Gerüstverleih
- Blitzschutz

Rainer Geserer · Schlossteig 10
93092 Barbing / Sarching
Telefon (0 94 03) 34 74 · Telefax (0 94 03) 73 70
Internet: www.elektro-geserer.de
E-mail: mail@elektro-geserer.de

SOLANGE NOCH EIN STERN LEUCHTET, IST NICHTS VERLOREN.



WIR HÖREN ZU. WIR HELFEN. WIR VERSTEHEN.

Ihre Ansprechpartnerin in Barbing: *Frau Elisabeth Schrödl (geb. Waas)*

Regensburgerstr. 3 · 93092 Barbing • Telefon: (09 401) 2446

Mobil: 0170 76 79 814

Filiale Neutraubling: Sudetenstrasse 38 • Telefon: (0 94 01) 9 15 151

Vertrauen Sie unserer über **50 jährigen Erfahrung** und unserer **Kompetenz** als **Familienunternehmen** und **Meisterbetrieb**. Selbstverständlich kommen wir auch gerne **zu Ihnen nach Hause** ohne dass Ihnen **zusätzliche Kosten** entstehen.



Bestattungen
»FRIEDE«

ZENTRALE IN REGENSBURG (0941) 8984950
Adolf - Schmetzer - Strasse 24 • Prüfeninger Strasse 91
und Landshuter Strasse 72